Canon

PowerShot SX120 IS

Kamera-Benutzerhandbuch

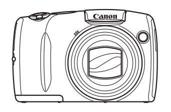


DEUTSCH

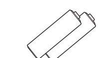
- Lesen Sie sich dieses Handbuch gut durch, bevor Sie die Kamera verwenden.
- Bewahren Sie dieses Handbuch zur späteren Verwendung sicher auf.

Überprüfen des Lieferumfangs

Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile im Lieferumfang der Kamera enthalten sind. Wenden Sie sich an den Händler, von dem Sie die Kamera erworben haben, falls etwas fehlen sollte.



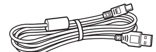
Kamera



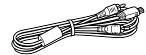
Batterien des Typs AA (2 Stück)



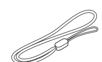
Speicherkarte



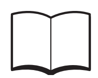
Schnittstellenkabel IFC-400PCU



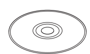
AV-Kabel AVC-DC400



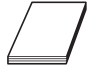
Handschlaufe WS-800



Handbuch Erste Schritte



CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk

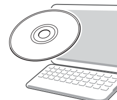


Garantiebroschüre

Verwenden der Handbücher

Lesen Sie auch die Handbücher auf der CD-ROM DIGITAL CAMERA Manuals Disk.

- **Kamera-Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)**
  Nachdem Sie sich mit den Grundlagen vertraut gemacht haben, können Sie die zahlreichen weiteren Funktionen der Kamera für anspruchsvolle Fotos nutzen.
- **Persönliches Druckerhandbuch**
  Enthält Informationen zum Anschließen der Kamera an einen Drucker (separat erhältlich) sowie zum Drucken.
- **Software-Handbuch**
  Enthält Informationen über die im Lieferumfang enthaltene Software.





- Sie können die mitgelieferte Speicherkarte verwenden, um Ihre neue Kamera auszuprobieren und die ersten Testaufnahmen zu machen.
- Zur Anzeige der Handbücher im PDF-Format ist Adobe Reader erforderlich. Microsoft Word/Word Viewer kann zur Anzeige von Handbüchern im Word-Format installiert werden (nur erforderlich für Handbücher für den Nahen Osten).

Bitte zuerst lesen

Testaufnahmen

Machen Sie erst einige Testaufnahmen, und prüfen Sie diese, um sicherzugehen, dass die Bilder richtig aufgenommen wurden. Beachten Sie, dass Canon Inc., dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus der Fehlfunktion einer Kamera oder eines Zubehörteils (z. B. einer Speicherkarte) herrühren und die dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format gespeichert wird.

Warnung vor Urheberrechtsverletzungen

Die mit dieser Kamera aufgenommenen Aufnahmen sind zum persönlichen Gebrauch vorgesehen. Nehmen Sie keine Bilder auf, die gegen die Urheberrechtsgesetze verstoßen, ohne vorher eine diesbezügliche Erlaubnis des Urheberrechteinhabers einzuholen. Beachten Sie auch, dass das Kopieren von Bildern aus Vorträgen, Ausstellungen oder gewerblichen Objekten mithilfe einer Kamera oder anderer Geräte unter bestimmten Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, auch wenn das Bild nur zum persönlichen Gebrauch aufgenommen wird.

Garantieeinschränkungen

Informationen zu den Garantiebestimmungen für Ihre Kamera finden Sie in der mitgelieferten Canon-Garantiebroschüre.
Kontaktinformationen zum Canon-Kundendienst finden Sie in der Canon-Garantiebroschüre.

LCD-Monitor

- Der LCD-Monitor wird mittels hochpräziser Produktionstechniken hergestellt. Über 99,99 % der Pixel funktionieren gemäß ihrer Spezifikation. Gelegentlich können jedoch nicht ordnungsgemäß funktionierende Pixel als helle oder dunkle Punkte angezeigt werden. Dies stellt keine Fehlfunktion dar und hat keinerlei Auswirkungen auf die aufgenommenen Bilder.
- Der LCD-Monitor ist zum Schutz vor Beschädigungen beim Transport möglicherweise mit einer dünnen Plastikfolie abgedeckt. Ziehen Sie diese vor dem Benutzen der Kamera ab.

Temperatur des Kameragehäuses

Bitte gehen Sie entsprechend vorsichtig vor, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum in Betrieb haben, da das Gehäuse der Kamera sehr warm werden kann. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Speicherkarten

Die verschiedenen Arten der für diese Kamera geeigneten Speicherkarten werden in diesem Benutzerhandbuch einheitlich als Speicherkarten bezeichnet.

Was möchten Sie tun?

Aufnehmen

Wiedergabe

Aufnehmen/Anzeigen von Filmen

Drucken

Speichern

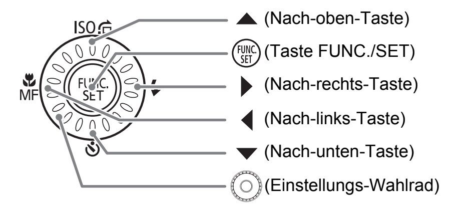
Weitere Funktionen

Inhalt

In den Kapiteln 1 – 3 werden grundlegende Vorgehensweisen und häufig verwendete Funktionen dieser Kamera erläutert. Ab Kapitel 4 werden erweiterte Funktionen erklärt, sodass Sie Ihr Wissen Schritt für Schritt vertiefen können, wenn Sie die Kapitel nacheinander lesen.

In dieser Anleitung verwendete Konventionen

- Die im Text verwendeten Symbole stellen die Kameratasten und -schalter dar.
- Der auf dem Bildschirm angezeigte Text wird in eckigen Klammern [ ] dargestellt.
- Die Richtungstasten, das Einstellungs-Wahlrad und die Taste FUNC./ SET werden durch folgende Symbole dargestellt.



- : Tipps zur Fehlersuche.
- : Hinweise zur effektiveren Nutzung der Kamera.
- : Zu beachtende Punkte.
- : Zusätzliche Informationen.
- (S. xx): Verweise auf andere Seiten. „xx“ steht für die Seitennummer.
- In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass für alle Funktionen die Standardeinstellungen verwendet werden.

Sicherheitsvorkehrungen

- Lesen Sie die im Folgenden beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen vor der Verwendung der Kamera gut durch. Achten Sie stets darauf, dass die Kamera ordnungsgemäß bedient wird.
- Die auf den folgenden Seiten erläuterten Sicherheitsvorkehrungen sollen verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen zu Schaden kommen oder Schäden am Gerät entstehen.
- Lesen Sie außerdem die Anleitungen des separat erworbenen Zubehörs, das Sie verwenden.

⚠ **Warnhinweis**	Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen oder Tod hin.
⚠ **Vorsicht**	Weist auf die Möglichkeit von Verletzungen hin.
Vorsicht	Weist auf die Möglichkeit von Schäden am Gerät hin.

⚠ Warnhinweis

Kamera

- **Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe aus.**
  Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen. Halten Sie bei Verwendung des Blitzes besonders zu Säuglingen und Kleinkindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.
- **Bewahren Sie die Geräte für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.**
  Schlaufe: Es besteht Erstickungsgefahr, wenn ein Kind sich die Handschlaufe um den Hals legt.
  Speicherkarte, Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit: Gefährlich bei versehentlichem Verschlucken. Sollte dies passieren, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- **Versuchen Sie niemals, Geräte oder Geräteteile zu zerlegen oder zu verändern, wenn dies nicht ausdrücklich in der vorliegenden Anleitung beschrieben ist.**
- **Zur Vermeidung von Verletzungen dürfen Sie das Innere einer fallengelassenen oder beschädigten Kamera niemals berühren.**
- **Stellen Sie die Verwendung der Kamera sofort ein, wenn Rauch austritt, ein seltsamer Geruch wahrzunehmen ist oder ein anderes ungewöhnliches Verhalten auftritt.**
- **Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünner.**
- **Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die Kamera gelangen.**
  Dies könnte Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.
  Stellen Sie die Kamera sofort aus, und entfernen Sie die Akkus/Batterien, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper mit dem Inneren der Kamera in Berührung kommen.
- **Verwenden Sie nur empfohlene Stromversorgungen.**
  Die Verwendung einer anderen Stromversorgung kann Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.

Akku/Batterie

- **Verwenden Sie nur empfohlene Akkus/Batterien.**
- **Halten Sie die Akkus/Batterien von offenen Flammen fern.**
- **Achten Sie darauf, dass die Akkus/Batterien nicht mit Wasser (z. B. Meerwasser) oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen.**
- **Versuchen Sie niemals, Akkus/Batterien zu zerlegen, Hitze auszusetzen oder anderen Änderungen zu unterziehen.**
- **Lassen Sie die Akkus/Batterien nicht fallen, und schützen Sie sie vor Stößen oder Schlägen.**
  Andernfalls kann es zu Explosionen oder zum Leckwerden der Akkus/Batterien kommen, wodurch Brände, Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung entstehen können. Falls ein Akku/eine Batterie ausläuft und Augen, Mund, Haut oder Kleidung mit den ausgetretenen Substanzen in Berührung kommen, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser ab, und suchen Sie einen Arzt auf.

Weitere Warnhinweise

- **Versuchen Sie nicht, die mitgelieferte(n) CD-ROM(s) in einem CD-Spieler wiederzugeben, der keine Daten-CD-ROMs unterstützt.**
  Die Wiedergabe der CD-ROM(s) in einem Audio-CD-Spieler (Musikwiedergabegerät) kann die Lautsprecher beschädigen. Das Anhören über Kopfhörer der lauten Geräusche, die bei der Wiedergabe einer CD-ROM auf einem Musik-CD-Spieler entstehen, kann außerdem zu Hörverlust führen.

⚠ Vorsicht

- **Wenn Sie die Kamera an der Handschlaufe verwenden, achten Sie darauf, dass die Kamera nicht gegen Objekte prallt bzw. starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird.**
- **Achten Sie darauf, dass Sie mit dem Objektiv nicht gegen Objekte stoßen und nicht gewaltsam daran ziehen.**
  Dies kann zu Verletzungen führen.

- **Verwenden oder lagern Sie die Kamera nach Möglichkeit nicht in folgenden Umgebungen.**
  - Umgebungen mit starker Sonneneinstrahlung
  - Umgebungen mit Temperaturen über 40 °C
  - Feuchte oder staubige Umgebungen

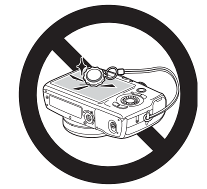
  Diese Bedingungen können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion der Akkus/Batterien führen und somit einen elektrischen Schlag, Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen. Hohe Temperaturen können außerdem zu einer Verformung des Gehäuses führen.

- **Achten Sie beim Fotografieren mit Blitz darauf, das Blitzlicht nicht mit Ihren Fingern oder Ihrer Kleidung zu verdecken.**
  Dies kann zu Verbrennungen oder einer Beschädigung des Blitzlichts führen.

Vorsicht

- **Richten Sie die Kamera niemals direkt in intensive Lichtquellen (in die Sonne usw.).**
  Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildsensor entstehen.
- **Achten Sie darauf, dass kein Staub oder Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand oder bei starkem Wind verwenden.**
  Dies könnte zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- **Bei regelmäßiger Nutzung kann es am Blitzlicht zu geringfügigen Rauchentwicklungen kommen.**
  Dies ist darauf zurückzuführen, dass Staub- und Schmutzpartikel aufgrund der Hitzeentwicklung des Blitzlichts verbrennen. Reinigen Sie den Blitz mit einem Wattestäbchen von Schmutz, Staub und anderen Fremdkörpern, um Hitzeentwicklung und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden.
- **Nehmen Sie die Batterien bzw. Akkus aus der Kamera und lagern Sie sie, wenn die Kamera nicht verwendet wird.**
  Wenn die Batterien bzw. Akkus in der Kamera verbleiben, können Schäden durch Auslaufen verursacht werden.
- **Vor dem Entsorgen der Batterien bzw. Akkus sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial abkleben.**
  Eine Berührung mit Metallgegenständen in Müllbehältern kann zu Bränden und Explosionen führen.
- **Setzen Sie sich nicht auf einen Stuhl, wenn Sie die Kamera in Ihrer Gesäßtasche tragen.**
  Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am LCD-Monitor entstehen.
- **Achten Sie darauf, dass keine harten Gegenstände mit dem LCD-Monitor in Berührung kommen, wenn Sie die Kamera in eine Tasche stecken.**
- **Bringen Sie kein Zubehör an der Handschlaufe an.**
  Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am LCD-Monitor entstehen.





Hinweise für Deutschland

Batterien und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll!
Im Interesse des Umweltschutzes sind Sie nach der aktuellen Batterieverordnung als Endverbraucher verpflichtet, alte und gebrauchte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben.
Sie können die gebrauchten Batterien an allen GRS-Sammelstellen an Ihrem Standort oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden. Die Batterien werden unentgeltlich für den Verbraucher zurückgenommen.

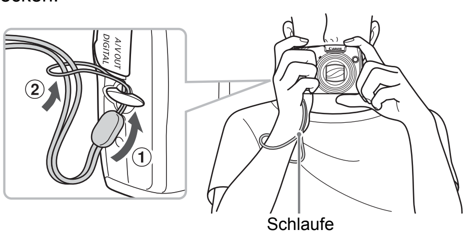
1

Erste Schritte

In diesem Kapitel wird beschrieben, welche Vorbereitungen Sie vor dem Fotografieren treffen müssen, wie Sie im Modus AUTO Bilder aufnehmen und die aufgenommenen Bilder dann anzeigen, löschen und drucken können. Im zweiten Teil des Kapitels wird beschrieben, wie Sie Bilder im Modus Easy Automatik aufnehmen und anzeigen, Filme aufnehmen und anzeigen und Bilder auf einen Computer übertragen können.

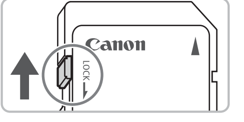
Befestigen der Schlaufe/Halten der Kamera

- Befestigen Sie die im Lieferumfang enthaltene Schlaufe, und legen Sie diese um das Handgelenk, um zu verhindern, dass die Kamera herunterfällt.
- Legen Sie die Arme an den Körper, und halten Sie die Kamera an beiden Seiten fest. Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht den ausgeklappten Blitz bedecken.



Einlegen von Batterien/Akkus und der Speicherkarte

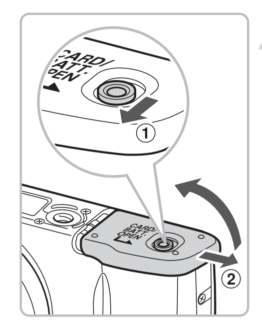
Setzen Sie die im Lieferumfang enthaltenen Batterien/Akkus und die Speicherkarte in die Kamera ein.





1 Überprüfen Sie den Schreibschutzschieber der Karte.

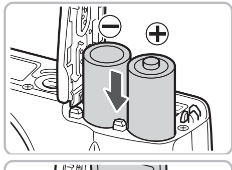
- Wenn die Speicherkarte über einen Schreibschutzschieber verfügt und sich dieser in der Position für den Schreibschutz befindet, können Sie keine Bilder aufzeichnen. Schieben Sie den Schieber, bis Sie ein Klickgeräusch hören.





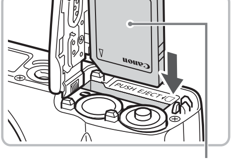
2 Öffnen Sie die Abdeckung.

- Schieben Sie die Verriegelung der Abdeckung zur Seite ①, und schieben Sie danach die Abdeckung selbst zur Seite, und öffnen Sie sie wie unter ② dargestellt.



3 Setzen Sie die Akkus/die Batterien ein.

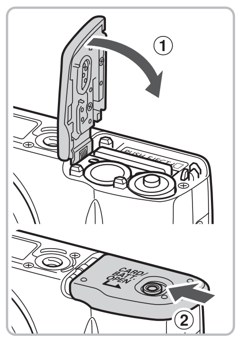
- Setzen Sie die Akkus/die Batterien mit richtig ausgerichtetem Plus- (+) und Minuspol (–) ein.



Kennzeichnung

4 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

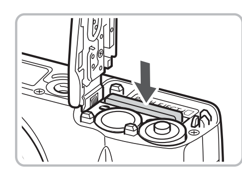
- Setzen Sie die Speicherkarte wie dargestellt ein, bis sie hörbar einrastet.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speicherkarte richtig herum halten. Wenn Sie die Speicherkarte falsch einsetzen, könnte dies zu einer Beschädigung der Kamera führen.



5 Schließen Sie die Abdeckung.

- Schließen Sie die Abdeckung ①, und schieben Sie sie gleichzeitig zur Seite und nach unten, bis sie hörbar einrastet ②.

Entfernen der Speicherkarte



- Drücken Sie die Speicherkarte hinein, bis Sie ein Klicken hören, und lassen Sie sie dann langsam los.
- ▶ Die Speicherkarte wird freigegeben.

Ungefähre Anzahl möglicher Aufnahmen

Stromquelle	Alkaline-Batterien (im Lieferumfang enthalten)	NiMH-Akkus (separat erhältlich)
Anzahl der Aufnahmen*	130	370
Wiedergabezeit (Stunden)	7	9

* Die Anzahl der möglichen Aufnahmen basiert auf dem Messstandard der Camera & Imaging Products Association (CIPA).

- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen lassen sich weniger Aufnahmen machen.
- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen kann je nach Marke der Alkaline-Batterien beträchtlich abweichen.
- Die Werte für NiMH-Akkus gelten für voll aufgeladene Akkus.

Kompatible Batterien und Akkus

Alkaline-Batterien des Typs AA und Canon NiMH-Akkus des Typs AA (separat erhältlich) (S. 38, 40).



Lassen sich andere Batterien oder Akkus verwenden?

Aufgrund großer Leistungsunterschiede wird die Verwendung anderer Batterien oder Akkus als den oben genannten nicht empfohlen.



Warum NiMH-Akkus?

NiMH-Akkus weisen eine weitaus längere Nutzungsdauer auf als Alkaline-Batterien, insbesondere bei kaltem Wetter.

Ladeanzeige für Batterie/Akku

Bei geringer Akku-/Batterieladung werden auf dem Bildschirm ein Symbol und eine Meldung angezeigt. Bei geladenen Akkus werden das Symbol und die Meldung nicht angezeigt.

Anzeige	Zusammenfassung
	Die Akkus/Batterien sind fast leer. Achten Sie darauf, immer neue Akkus/Batterien zur Hand zu haben, um die Kamera weiter verwenden zu können.
„Wechseln Sie die Batterien“	Die Akkus/Batterien sind leer. Setzen Sie neue Akkus/Batterien ein.

Ungefähre Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte

Speicherkarte	2 GB	8 GB
Anzahl der Aufnahmen	749	2994

- Die Werte basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt von den Kameraeinstellungen, dem Motiv und der verwendeten Speicherkarte ab.



Ist es möglich, die Anzahl der möglichen Aufnahmen zu überprüfen?

Wenn sich die Kamera in einem Aufnahmemodus befindet, können Sie die Anzahl der möglichen Aufnahmen überprüfen (S. 22).



Anzahl der möglichen Aufnahmen



Kompatible Speicherkarten

- SD-Speicherkarten
- SDHC-Speicherkarten
- MultiMediaCard
- MMCplus-Speicherkarten
- HC MMCplus-Speicherkarten

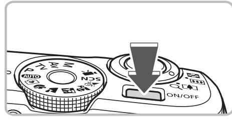


Wozu dient der Schreibschutzschieber?

SD und SDHC Speicherkarten verfügen über einen Schreibschutzschieber. Wenn sich dieser Schieber in der Position für den Schreibschutz befindet, wird auf dem Bildschirm [Karte gesch.!] angezeigt, und Sie können keine Bilder aufnehmen oder löschen.

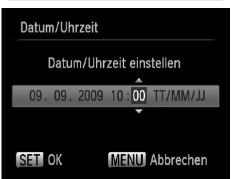
Einstellen von Datum und Uhrzeit

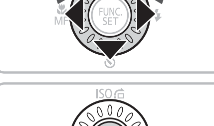
Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird bei der ersten Inbetriebnahme der Kamera angezeigt. Legen Sie Datum und Uhrzeit in diesem Menü fest, da die mit den Fotos gespeicherten Datums- und Uhrzeitangaben auf diesen Einstellungen basieren.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

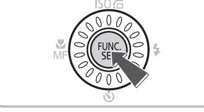
- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/ Uhrzeit wird angezeigt.





2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten ◀▶.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad, um einen Wert auszuwählen.



3 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Wenn das Datum und die Uhrzeit eingestellt wurden, wird der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit geschlossen.
- Durch Drücken der Taste ON/OFF wird die Kamera ausgeschaltet.

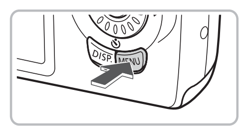


Erneute Anzeige des Bildschirms zum Einstellen von Datum/Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit richtig ein. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit nicht eingestellt haben, wird der Bildschirm zum Einstellen von Datum/ Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt.

Ändern von Datum und Uhrzeit

Sie können die aktuellen Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit ändern.



1 Zeigen Sie die Menüs an.

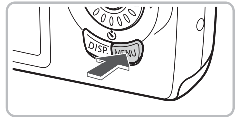
- Drücken Sie die Taste MENU.





2 Wählen Sie auf der Registerkarte 🔧 die Option [Datum/Uhrzeit] aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 🔧 auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [Datum/Uhrzeit] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC./SET.



3 Ändern Sie Datum und Uhrzeit.

- Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 auf S. 18, um die Einstellung zu ändern.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Menüs zu schließen.

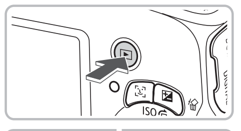


Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit

Wenn der Bildschirm mit [Datum/Uhrzeit] auch dann angezeigt wird, wenn Datum und Uhrzeit korrekt eingestellt wurden, setzen Sie eine neue Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit ein (S. 124).

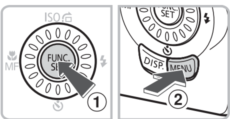
Einstellen der Anzeigesprache

Sie können die Sprache ändern, in der Menüs und Meldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

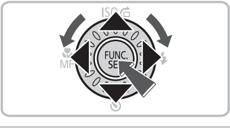
- Drücken Sie die Taste ▶.



2 Zeigen Sie den Einstellungsbildschirm an.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET) ①, halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie dann sofort die Taste MENU ②.

English	Svenska	Türkçe
Deutsch	Español	繁體中文
Français	简体中文	한국어
Nederlands	Русский	ภาษาไทย
Dansk	Português	العربية
Suomi	Ελληνικά	Română
Italiano	Polski	فارسی
Norsk	Čeština	日本語
Українська	Magyar	



3 Stellen Sie die Anzeigesprache ein.

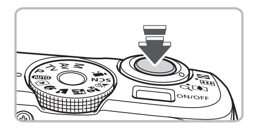
- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um eine Sprache auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Sobald die Anzeigesprache eingestellt wurde, wird das Sprachen-Menü geschlossen.

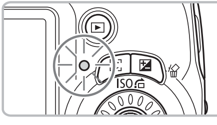


Sie können die Anzeigesprache auch ändern, indem Sie die Taste MENU drücken und dann die Registerkarte 🔧 gefolgt vom Menüeintrag [Sprache] auswählen.

Betätigen des Auslösers

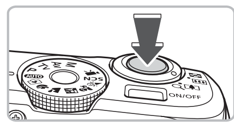
Der Auslöser hat zwei Druckstufen. Um scharfe Bilder aufzunehmen, halten Sie den Auslöser zunächst angetippt (drücken Sie ihn nur halb herunter), und nehmen Sie dann die Aufnahme vor.





1 Halb herunterdrücken (antippen – erste Druckstufe).

- Die Kamera fokussiert automatisch und wählt die erforderlichen Einstellungen für die Aufnahme, z. B. die Helligkeit, aus.
- Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und die Kontrollleuchte leuchtet grün.



2 Ganz herunterdrücken (zweite Druckstufe).

- Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen.
- Da das Bild beim Ertönen des Auslösegeräuschs aufgenommen wird, achten Sie darauf, die Kamera in diesem Moment nicht zu bewegen.



Warum ändert sich die Dauer des Auslösegeräuschs?

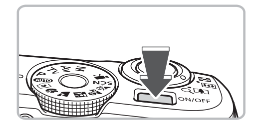
- Da sich die Aufnahmezeit je nach aufzunehmender Szene ändert, ertönt möglicherweise ein längeres oder kürzeres Auslösegeräusch.
- Wenn sich die Kamera oder das Motiv bewegt, während das Auslösegeräusch zu hören ist, erhalten Sie möglicherweise ein unscharfes Bild.



Wenn Sie den Auslöser sofort ganz herunterdrücken, ohne ihn vorher anzutippen, ist das Bild möglicherweise nicht scharf gestellt.

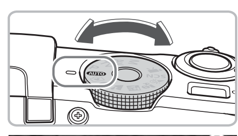
Aufnehmen von Bildern

Die Kamera kann das Motiv und die Aufnahmebedingungen ermitteln und die besten Einstellungen für die Szene automatisch auswählen, sodass Sie zum Fotografieren nur den Auslöser zu drücken brauchen.
Die Kamera kann auch Gesichter erkennen und auf sie scharf stellen sowie die Farbe und Helligkeit optimal einstellen.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

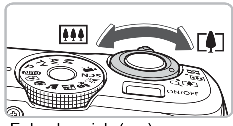
- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Startton erklingt, und der Einschaltbildschirm wird angezeigt.
- Durch erneutes Drücken der Taste ON/OFF wird die Kamera ausgeschaltet.





2 Wählen Sie den Modus AUTO aus.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position AUTO.
- Wenn Sie die Kamera auf das Motiv richten, hören Sie ein leises Geräusch, während die Kamera die Szene ermittelt.
- ▶ Die Kamera fokussiert das Motiv, das sie als Hauptmotiv betrachtet, und das Symbol für die ermittelte Szene wird oben rechts im Bildschirm angezeigt.
- ▶ Wenn Gesichter erkannt werden, wird um das Gesicht des Hauptmotivs ein weißer Rahmen angezeigt, während um die anderen erfassten Gesichter graue Rahmen angezeigt werden.
- ▶ Der Rahmen folgt den erkannten Gesichtern innerhalb eines bestimmten Bereichs, selbst wenn sich diese Gesichter bewegen.

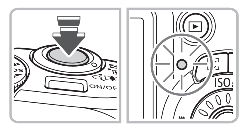


Fokusbereich (ca.)
Zoom-Balken

1.0 m – ∞ AUTO

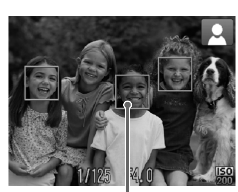
3 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [♠] bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [♠♠♠] bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint.
- Halten Sie das Motiv innerhalb des verfügbaren Fokussierbereichs, der bei einer bestimmten Zoom-Position auf dem Bildschirm angezeigt wird.



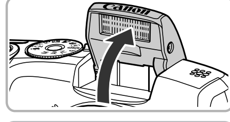
4 Stellen Sie scharf.

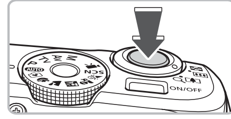
- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und die Kontrollleuchte leuchtet grün.



AF-Rahmen

- ▶ Grüne AF-Rahmen werden an den Stellen angezeigt, an denen auf das Motiv scharf gestellt wurde.
- ▶ Wenn die Kamera auf mehr als einen Punkt fokussiert ist, werden mehrere AF-Rahmen angezeigt.
- ● Leuchtet die Kontrollleuchte orange auf und wird auf dem Bildschirm die Meldung „Blitz zuschalten" angezeigt, ist es empfehlenswert, für die Aufnahme den Blitz zu verwenden. Klappen Sie den Blitz manuell aus. Er wird ausgelöst, wenn Sie den Auslöser betätigen. Klappen Sie den Blitz bei Nichtbenutzung so ein, dass dieser einrastet (der Blitz wird ausgeschaltet).





5 Machen Sie die Aufnahme.

- ● Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen.
- ▶ Während das Bild auf der Speicherkarte aufgezeichnet wird, blinkt die Kontrollleuchte grün.
- ▶ Das Bild wird für etwa zwei Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.
- ● Sie können auch während der Anzeige eines Bildes ein zweites Bild aufnehmen, indem Sie den Auslöser erneut drücken.



Mögliche Probleme

- **Die Kontrollleuchte blinkt orange und blinkt auf dem Bildschirm.**
  Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden.
- **Es sind keine Kameratöne zu hören.**
  Durch Drücken der Taste DISP. beim Einschalten der Kamera werden alle Kameratöne mit Ausnahme der Warntöne deaktiviert. Um die Stummschaltung wieder aufzuheben, drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte und anschließend die Option [Stummschaltung]. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Option [Aus] aus.

- **Das Bild ist auch beim Fotografieren mit Blitz dunkel.**
  Das Motiv ist zu weit entfernt und kann durch den Blitz nicht ausgeleuchtet werden. Achten Sie beim Aufnehmen auf die effektive Blitzreichweite von ca. 50 cm – 4,0 m bei maximalem Weitwinkel und ca. 1,0 – 2,5 m bei maximaler Teleeinstellung.
- **Es ertönt ein Signalton, wenn der Auslöser angetippt wird.**
  Die Entfernung zum Motiv ist zu gering. Wenn die Kamera auf maximalen Weitwinkel eingestellt ist, bewegen Sie sich ca. 5 cm oder mehr von Ihrem Motiv weg, und nehmen Sie das Bild auf. Wenn die Kamera auf maximale Teleeinstellung eingestellt ist, bewegen Sie sich ca. 1,0 m oder mehr von Ihrem Motiv weg.
- **Eine Lampe leuchtet auf, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.**
  Um rote Augen zu verringern und die Fokussierung zu vereinfachen, leuchtet diese Lampe möglicherweise auf, wenn Sie in dunklen Bereichen fotografieren.
- **Der Bildschirm schaltet sich aus, wenn Sie ein Foto aufnehmen möchten.**
  Wenn das Wiederaufladen des Blitzes beginnt, schaltet sich der Bildschirm aus. Wenn das Wiederaufladen beendet ist, schaltet sich der Bildschirm wieder ein.

Symbole für Szenen

Die Kamera zeigt ein Symbol für die ermittelte Szene an, fokussiert und wählt automatisch die optimalen Einstellungen für die Helligkeit und Farbe des Motivs.

Hintergrund / Motiv	Hell		Einschließlich blauer Himmel		Sonnenuntergang	Dunkel	
		Gegenlicht		Gegenlicht			Verwendung eines Stativs
Menschen					–		*
Andere Motive als Menschen/ Landschaft	AUTO		AUTO			AUTO	*
Nahe Motive					–		–
Hintergrundfarbe des Symbols	Grau		Hellblau		Orange	Dunkelblau	

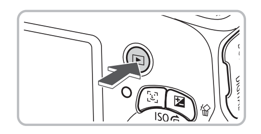
* Wird angezeigt, wenn die Kamera auf ein Stativ gesetzt wurde.



Unter bestimmten Bedingungen stimmt das angezeigte Symbol nicht mit dem eigentlichen Motiv überein. Vor allem bei orangefarbenem oder blauem Hintergrund (z. B. einer Mauer) werden möglicherweise oder die Symbole für blauen Himmel angezeigt, und Aufnahmen mit der richtigen Farbe sind nicht möglich. Machen Sie in diesem Fall eine Aufnahme im Modus **P** (S. 66).

Anzeigen von Bildern

Sie können Ihre Bilder auf dem Bildschirm anzeigen.

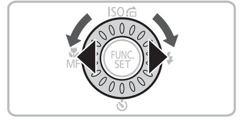


1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste ▶.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



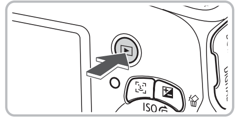
2 Wählen Sie ein Bild aus.



- Mit der Taste ◀ können Sie in umgekehrter Reihenfolge durch die Bilder blättern.
- Mit der Taste ▶ können Sie in der Reihenfolge durch die Bilder blättern, in der sie aufgenommen wurden.
- Wenn Sie die Tasten ◀▶ gedrückt halten, wechselt die Bildanzeige schneller, allerdings werden die Bilder in einer groben Auflösung angezeigt.
- Wenn Sie das Wahlrad ◎ gegen den Uhrzeigersinn drehen, werden die Bilder in umgekehrter Reihenfolge angezeigt. Beim Drehen des Rads im Uhrzeigersinn werden sie in der Reihenfolge angezeigt, in der sie aufgenommen wurden.
- Wenn Sie den Auslöser antippen oder im Wiedergabemodus das Modus-Wahlrad drehen, während sich die Kamera im Wiedergabemodus befindet, wechselt die Kamera in den Aufnahmemodus.
- Nach ungefähr 1 Minute wird das Objektiv eingefahren.

Löschen von Bildern

Sie können Bilder einzeln auswählen und löschen. Beachten Sie, dass keine Möglichkeit zum Wiederherstellen gelöschter Bilder besteht. Gehen Sie daher beim Löschen von Bildern sehr vorsichtig vor.





1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

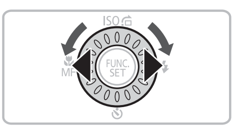
- Drücken Sie die Taste ▶.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



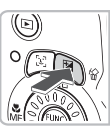


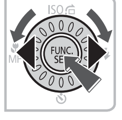
2 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um ein zu löschendes Bild anzuzeigen.









3 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste 🗑.
- ▶ [Löschen?] wird angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [Löschen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC/SET.
- ▶ Das angezeigte Bild wird gelöscht.
- Um den Bildschirm zu schließen, statt ein Bild zu löschen, drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [Abbrechen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC/SET.

Drucken von Bildern

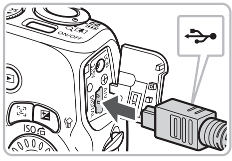
Wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen (separat erhältlich), können Sie die aufgenommenen Bilder ganz leicht ausdrucken.

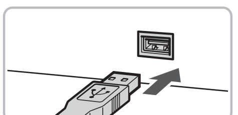
Für die Vorbereitungen erforderlich

- Kamera und PictBridge-kompatibler Drucker (separat erhältlich)
- Mit der Kamera geliefertes Schnittstellenkabel (S. 2)



1 Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus.

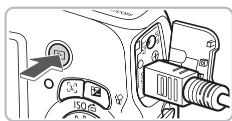




2 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie den kleinen Stecker wie dargestellt an den Kameraanschluss an.
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Drucker an. Weitere Einzelheiten zur Verbindung finden Sie im Benutzerhandbuch des Druckers.

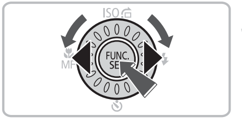
3 Schalten Sie den Drucker ein.





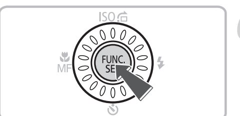
4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ▶, um die Kamera einzuschalten.
- ▶ SET wird am Bildschirm angezeigt.



5 Wählen Sie ein zu druckendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC. SET.



6 Drucken Sie die Bilder.

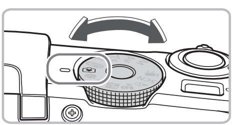
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, wählen Sie [Drucken] aus, und drücken Sie die Taste FUNC. SET.
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs die Schritte 5 und 6.
- Schalten Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die Kamera und den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.



- Weitere Informationen zum Drucken finden Sie im *Persönliches Druckerhandbuch*.
- Einzelheiten zu PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern finden Sie auf S. 39.

Aufnehmen im Modus Easy Automatik

Die im Folgenden erläuterten Erklärungen zu Kamerafunktionen und -verhalten unterscheiden sich im Grunde nicht von denen unter „Aufnehmen von Bildern“ (S. 22). Der einzige Unterschied besteht darin, dass Anweisungen zur Vorgehensweise auf dem Bildschirm angezeigt werden und die Kamera so eingestellt wird, dass nur die auf dieser Seite beschriebenen Tasten funktionieren. Dadurch wird eine falsche Bedienung der Kamera verhindert, damit selbst Anfänger problemlos Aufnahmen vornehmen können.

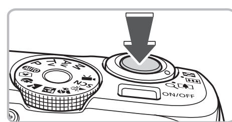


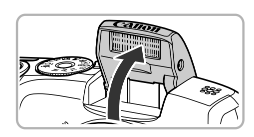


1 Wählen Sie den Modus aus.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position .







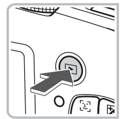
2 Machen Sie die Aufnahme.

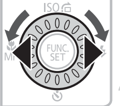
- Befolgen Sie zum Aufnehmen die Schritte 3 bis 5 auf S. 22, 23 (es wird kein Ton wiedergegeben).
- Leuchtet die Kontrollleuchte orange auf und wird auf dem Bildschirm die Meldung „Blitz zuschalten“ angezeigt, ist es empfehlenswert, für die Aufnahme den Blitz zu verwenden. Klappen Sie den Blitz manuell aus. Er wird ausgelöst, wenn Sie den Auslöser betätigen. Klappen Sie den Blitz bei Nichtbenutzung so ein, dass dieser einrastet (der Blitz wird ausgeschaltet).

Anzeigen oder Löschen im Modus Easy Automatik

Die im Folgenden erläuterten Erklärungen zum Anzeigen oder Löschen unerwünschter Bilder unterscheiden sich im Grunde nicht von denen unter „Anzeigen von Bildern“ (S. 25) und „Löschen von Bildern“ (S. 26). Der einzige Unterschied besteht darin, dass Anweisungen zur Vorgehensweise auf dem Bildschirm angezeigt werden und die Kamera so eingestellt wird, dass nur die auf dieser Seite beschriebenen Tasten funktionieren. Dadurch wird eine falsche Bedienung der Kamera verhindert, damit selbst Anfänger problemlos Bilder anzeigen oder löschen können.

Anzeigen von einzelnen Bildern





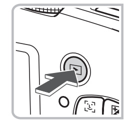
1 Drücken Sie die Taste ▶.

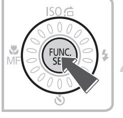
▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um zwischen Bildern zu wechseln.

Anzeigen als Diaschau





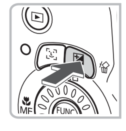
1 Drücken Sie die Taste ▶.

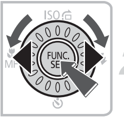
2 Drücken Sie die Taste FUNC/SET.

▶ Alle von Ihnen aufgenommenen Bilder werden jeweils für etwa drei Sekunden angezeigt.

- Drücken Sie die Taste FUNC/SET erneut, um die Diaschau anzuhalten.

Löschen von Bildern





1 Drücken Sie die Taste ▶.

2 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

▶ Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um das zu löschende Bild auszuwählen.

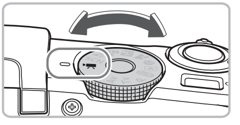
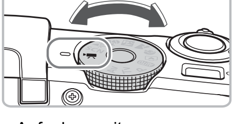
3 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste 🗑 und anschließend die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [Löschen] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.

▶ Das ausgewählte Bild wird gelöscht.

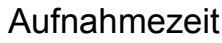
Aufnehmen von Filmen

Die Kamera kann alle Einstellungen automatisch auswählen, sodass Sie zum Aufnehmen von Filmen nur den Auslöser zu drücken brauchen.

1 Wählen Sie den Modus 🎥 aus.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position 🎥.

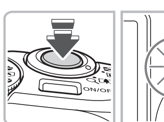
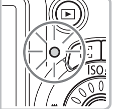






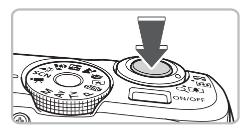
2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [♠] bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [♠♠♠] bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint.

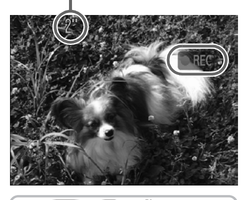



3 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und die Kontrollleuchte leuchtet grün.



Abgelaufene Zeit



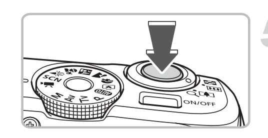
4 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Der Film wird aufgenommen, und auf dem Bildschirm werden [● REC] sowie die abgelaufene Zeit angezeigt.
- Wenn die Aufnahme begonnen hat, können Sie den Auslöser loslassen.
- Wenn Sie den Bildausschnitt während der Aufnahme ändern, bleibt der Fokus gleich, aber die Helligkeit und der Farbton werden automatisch angepasst.



Mikrofon

- Berühren Sie während der Aufnahme nicht das Mikrofon.
- Drücken Sie keine anderen Tasten als den Auslöser. Anderenfalls werden die Tastentöne im Film aufgenommen.



5 Beenden Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser erneut ganz herunter.
- ▶ Das Auslösegeräusch ertönt, und die Aufnahme des Films wird beendet.
- ▶ Während der Film auf der Speicherkarte gespeichert wird, blinkt die Kontrollleuchte grün.
- ▶ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

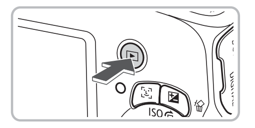
Geschätzte Aufnahmezeiten

Speicherkarte	2 GB	8 GB
Aufnahmezeit	16 Min. 47 Sek.	1 Std. 7 Min. 6 Sek.

- Die Aufnahmezeiten basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die Aufnahme stoppt automatisch, wenn eine Dateigröße von 4 GB oder eine Aufnahmenzeit von ca. 1 Stunde erreicht wurde.
- Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von SD Speicherkarten der Geschwindigkeitsklasse 4 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.

Anzeigen von Filmaufnahmen

Sie können Ihre Filme auf dem Bildschirm anzeigen.



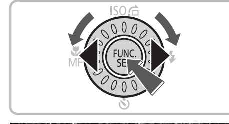
1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste ▶.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.
- ▶ SET 🎬 wird auf Filmen angezeigt.



2 Wählen Sie einen Film aus.

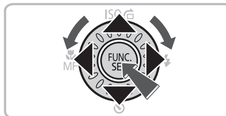
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC. SET.
- ▶ Die Filmsteuerung wird auf dem Bildschirm angezeigt.





3 Spielen Sie den Film ab.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um ein Bild ▶ auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC. SET.
- ▶ Der Film wird abgespielt.
- Durch erneutes Drücken der Taste FUNC. SET können Sie den Film anhalten bzw. die Wiedergabe fortsetzen.
- Stellen Sie mit den Tasten ▲▼ die Lautstärke ein.
- ▶ Wenn die Wiedergabe des Films beendet ist, wird SET 🎬 angezeigt.



Übertragen von Bildern auf einen Computer

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie Ihre Bilder auf einen Computer übertragen. Wenn Sie ZoomBrowser EX/ImageBrowser bereits verwenden, installieren Sie die Software von der mitgelieferten CD-ROM und überschreiben Sie dabei die derzeitige Installation.

Systemanforderungen

Windows

Betriebssystem	Windows Vista (einschließlich Service Pack 1 und 2) Windows XP Service Pack 2, Service Pack 3
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.
CPU	Pentium 1,3 GHz oder höher
RAM	Windows Vista: 1 GB oder mehr Windows XP: 512 MB oder mehr
Schnittstelle	USB
Freier Speicherplatz	ZoomBrowser EX: 200 MB oder mehr* PhotoStitch: 40 MB oder mehr
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher

* Für Windows XP muss Microsoft .NET Framework 3.0 oder eine höher (max. 500 MB) installiert werden. Je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers kann die Installation einige Zeit dauern.

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS X (v10.4 – v10.5)
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.
CPU	PowerPC G4/G5 oder Intel-Prozessor
RAM	512 MB oder mehr
Schnittstelle	USB
Freier Speicherplatz	ImageBrowser: 300 MB oder mehr PhotoStitch: 50 MB oder mehr
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher

Für die Vorbereitungen erforderlich

- Kamera und Computer
- CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk (im Lieferumfang der Kamera enthalten) (S. 2)
- Mit der Kamera geliefertes Schnittstellenkabel (S. 2)

Vorbereitungen

In diesen Erläuterungen werden Windows Vista und Mac OS X (v10.5) verwendet.

1 Installieren Sie die Software.





Windows

① Legen Sie die CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

② Starten Sie die Installation.

- Klicken Sie auf [Einfache Installation], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation.
- Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um fortzufahren.



③ Klicken Sie nach Beendigung der Installation auf [Neu starten] oder [Fertig stellen].

④ Entfernen Sie die CD-ROM.

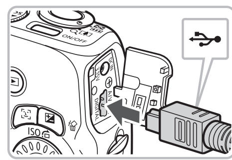
- Entfernen Sie die CD-ROM, wenn der Desktop-Bildschirm angezeigt wird.

Macintosh



- Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein, und doppelklicken Sie auf das Symbol .
- Klicken Sie auf [Installieren], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation.

2 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.



- Schalten Sie die Kamera aus.
- Befolgen Sie die auf S. 27 beschriebenen Schritte, um die Kamera an den Computer anzuschließen.

3 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste [▶], um die Kamera einzuschalten.

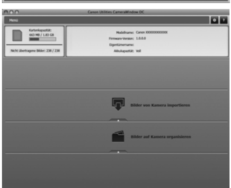
4 Öffnen Sie CameraWindow.





Windows

- Wählen Sie [Canon CameraWindow] aus, und klicken Sie auf [OK].
- ▶ Das Fenster CameraWindow wird angezeigt.
- Wird CameraWindow nicht angezeigt, klicken Sie auf das Menü [Start], und wählen Sie [Alle Programme] und anschließend [Canon Utilities], [CameraWindow], [CameraWindow] und [CameraWindow] aus.



Macintosh

- ▶ CameraWindow wird angezeigt, wenn Sie eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt haben.
- Wird CameraWindow nicht angezeigt, klicken Sie im Dock (die Leiste unten auf dem Desktop) auf das CameraWindow-Symbol.

Übertragen von Bildern



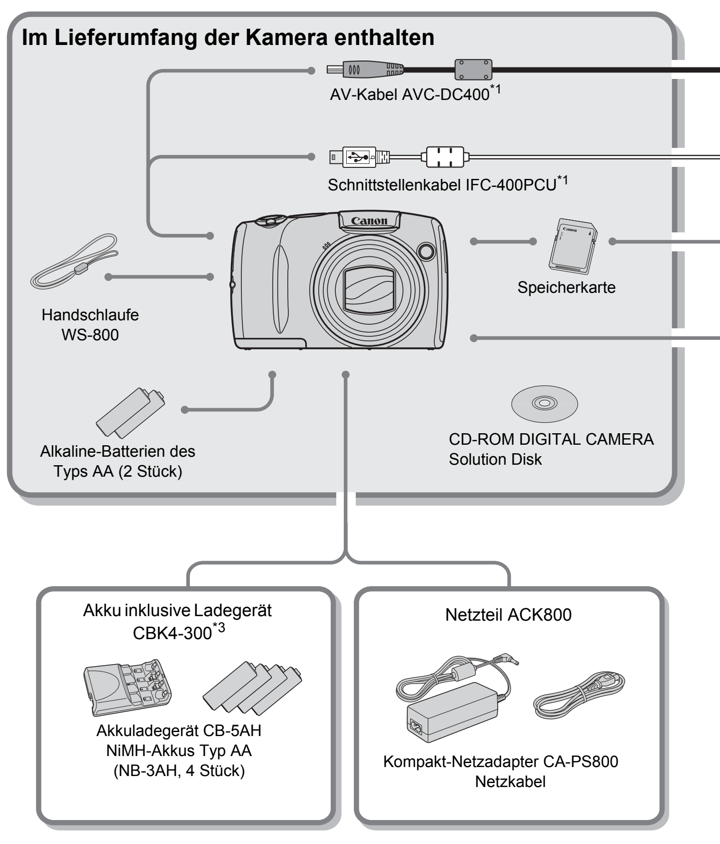
- Klicken Sie auf [Bilder von Kamera importieren], und klicken Sie anschließend auf [Nicht übertragene Bilder importieren].
- Alle zuvor nicht auf den Computer übertragenen Bilder werden nun übertragen. Die übertragenen Bilder werden nach Datum sortiert und in separaten Unterordnern des Ordners „Bilder" gespeichert.
- Schließen Sie nach Beendigung des Übertragungsvorgangs CameraWindow, indem Sie auf [x] klicken, schalten Sie die Kamera aus, und ziehen Sie das Kabel ab.
- Informationen zu weiteren Aktionen finden Sie im *Software-Handbuch*.



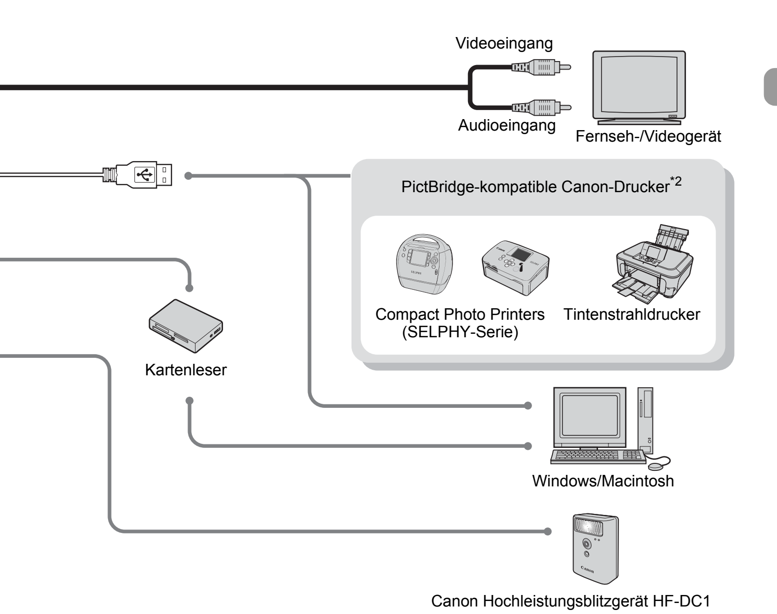
Sie können Bilder auch übertragen, ohne die enthaltene Software zu installieren. Schließen Sie dazu einfach Ihre Kamera an einen Computer an. Es bestehen jedoch folgende Einschränkungen.

- Wenn Sie die Kamera angeschlossen haben, kann es einige Minuten dauern, bis Sie Bilder übertragen können.
- Die Kamerainformationen werden möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Filme werden nicht korrekt übertragen.
- Bilder, die in vertikaler Position aufgenommen wurden, werden möglicherweise in horizontaler Position übertragen.
- Schutzeinstellungen für Bilder gehen bei der Übertragung auf einen Computer möglicherweise verloren.
- Je nach Version des verwendeten Betriebssystems, Dateigröße oder verwendeter Software können bei der Übertragung von Bildern oder Bildinformationen Probleme auftreten.

Zubehör



*1 Kann auch separat erworben werden.
*2 Weitere Informationen über den Drucker und die Schnittstellenkabel finden Sie im Benutzerhandbuch zum Drucker.
*3 Das Set „Akku inklusive Ladegerät CBK4-200“ kann ebenfalls verwendet werden.



Es wird empfohlen, nur Originalzubehör von Canon zu verwenden.

Dieses Produkt wurde konzipiert, um zusammen mit Originalzubehör von Canon optimale Ergebnisse zu bieten. Canon übernimmt keine Gewährleistung für Schäden an diesem Produkt oder Unfälle, etwa durch Brandentwicklung oder andere Ursachen, die durch eine Fehlfunktion von Zubehörteilen, die nicht von Canon stammen, entstehen (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus). Beachten Sie, dass diese Garantie nicht für Reparaturen gilt, die aufgrund einer Fehlfunktion eines nicht von Canon hergestellten Zubehörteils erforderlich werden. Ungeachtet dessen können Sie Reparaturen anfordern, für die jedoch in derartigen Fällen Kosten anfallen.

Separat erhältliches Zubehör

Das folgende Kamerazubehör ist separat erhältlich.
In einigen Regionen sind Teile des Zubehörs unter Umständen nicht oder nicht mehr erhältlich.

Stromversorgung

- **Akku inklusive Ladegerät CBK4-300**
  Dieses Set besteht aus einer speziellen Ladeeinheit und vier NiMH-Akkus (Nickel-Metall-Hydrid) des Typs AA. Dessen Verwendung wird besonders dann empfohlen, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum betrieben werden soll.
- **Netzteil ACK800**
  Mit diesem Teil können Sie die Kamera zur Stromversorgung an eine Steckdose anschließen. Dies wird besonders dann empfohlen, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum betrieben oder an einem Computer angeschlossen werden soll. Ein Aufladen der Akkus in der Kamera ist mit diesem Set jedoch nicht möglich.

Sie können das Akkuladegerät auch im Ausland verwenden.

Das Ladegerät kann in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V (50/60 Hz) verwendet werden. Wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt, verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Adapter. Verwenden Sie auf Reisen keine Geräte wie Spannungswandler, da dies zu Fehlfunktionen führen kann.

Sonstiges Zubehör

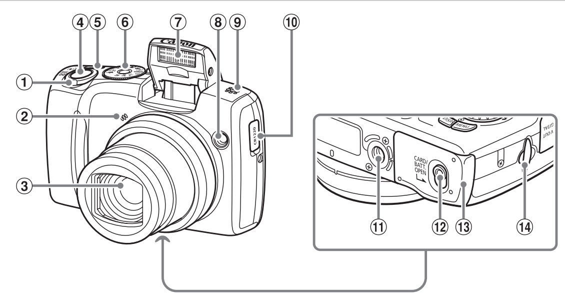
- **Canon Hochleistungsblitzgerät HF-DC1**
  Mit diesem zusätzlichen Blitzgerät können Sie Motive ausleuchten, die für den eingebauten Blitz zu weit entfernt sind.

2

Weitere Funktionen

In diesem Kapitel werden die Teile der Kamera, die Bildschirmanzeigen sowie die grundlegende Bedienung beschrieben.

Überblick über die Komponenten



① Zoom-Regler
Aufnahme: (Teleeinstellung) / (Weitwinkel) (S. 22)
Wiedergabe: (Vergrößern) / (Index) (S. 100, 104)
② Mikrofon (S. 32)
③ Objektiv
④ Auslöser (S. 21)
⑤ Taste ON/OFF
⑥ Modus-Wahlrad
⑦ Blitz (S. 23, 29, 66, 86)
⑧ Lampe (Selbstauslöser-Lampe (S. 63, 64, 74, 75) / AF-Hilfslicht (S. 119) / Lampe zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts (S. 120))
⑨ Lautsprecher
⑩ Halterung für die Speicherbatterie (S. 124)
⑪ Stativbuchse
⑫ Abdeckungsverriegelung (S. 14)
⑬ Abdeckung des Speicherkarten-/Batterie-/Akkufachs (S. 14)
⑭ Halterung für Schulterriemen (S. 13)

Modus-Wahlrad

Mit dem Modus-Wahlrad können Sie zwischen den Aufnahmemodi wechseln.

Modi P, Tv, Av, M
Hier können Sie für das aufzunehmende Bild Einstellungen wie Verschlusszeit und Blendenwert vornehmen (S. 66, 87, 88, 89).

Automatikmodus
Die Einstellungen können von der Kamera ausgewählt werden (S. 22).

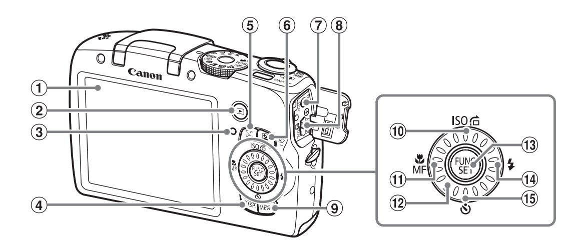
Modus Easy Automatik
Zum Aufnehmen müssen Sie nur den Auslöser betätigen (S. 29).

Moviemodus
Für Filmaufnahmen (S. 31).

Szenemodus
Die Kamera wählt automatisch alle erforderlichen Einstellungen für die vorliegenden Bedingungen aus, sodass Sie zum Fotografieren nur den Auslöser zu drücken brauchen (S. 56 – 59).



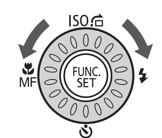
Wenn Sie das Modus-Wahlrad im Wiedergabemodus drehen, wechselt die Kamera in den Aufnahmemodus.



① Bildschirm (LCD-Monitor) (S. 44)
② Taste ▶ (Wiedergabe) (S. 25, 30, 99)
③ Kontrollleuchte (S. 46)
④ Taste DISP. (Anzeige) (S. 44, 45)
⑤ Taste (Gesichtsauswahl) (S. 81)
⑥ Taste (Belichtung) (S. 67) / (Einzelbild löschen) (S. 26)
⑦ DC IN-Anschluss (Netzanschluss) (S. 125)
⑧ A/V OUT-Anschluss (Audio/Video-Ausgang) / DIGITAL-Anschluss (S. 27, 35)
⑨ Taste MENU (S. 48)
⑩ Taste ISO-Empfindlichkeit (S. 70) / (Springen) (S. 101) / ▲
⑪ Taste (Makro) (S. 67) / MF (Manueller Fokus) (S. 83) / ◀
⑫ Einstellungs-Wahlrad (S. 43)
⑬ Taste FUNC./SET (Funktion/Einstellen) (S. 47)
⑭ Taste (Blitz) (S. 66, 86) / ▶
⑮ Taste (Selbstauslöser) (S. 63, 64, 74, 75) / ▼

Einstellungs-Wahlrad

Mit dem Drehen des Einstellungs-Wahlrads können Sie verschiedene Aktionen durchführen, beispielsweise Elemente auswählen oder durch Bilder blättern.

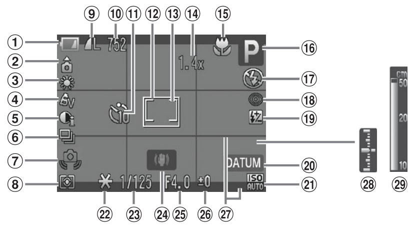


▶-Taste

Bei ausgefahrenem Objektiv können Sie zwischen Aufnahme- und Wiedergabemodus wählen. Bei eingefahrenem Objektiv können Sie die Kamera im Wiedergabemodus an- und ausschalten.

Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen

Aufnahme (Informationsanzeige)

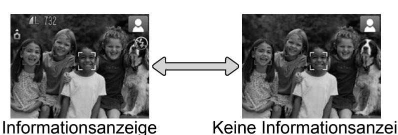


① Batterie-/ Akkuladeanzeige (S. 16)
② Kameraausrichtung*
③ Weißabgleich (S. 71)
④ My Colors (S. 73)
⑤ i-contrast (S. 90)
⑥ Auslösemodus (S. 72)
⑦ Verwacklungswarnung (S. 121)
⑧ Messverfahren (S. 82)
⑨ Kompression (Bildqualität) (S. 68) Aufnahmepixel (S. 68)
⑩ Fotoaufnahmen: Verbleibende Aufnahmen (S. 17, 69) Filme: Verbleibende Zeit/ abgelaufene Zeit (S. 32, 96)
⑪ Selbstauslöser (S. 63, 64, 74, 75)
⑫ AF-Rahmen (S. 23)
⑬ Rahmen für Spotmessfeld (S. 82)
⑭ Digitalzoom (S. 60) / Digital-Telekonverter (S. 61)
⑮ Makro (S. 67) / Manueller Fokus (S. 83)
⑯ Aufnahmemodus (S. 42)
⑰ Blitzmodus (S. 23, 29, 66, 86)
⑱ Rote-Augen-Korr. (S. 91)
⑲ Blitzbelichtungskorrektur / Blitzleistung (S. 92, 93)
⑳ Datum Aufdruck (S. 62)
㉑ ISO-Empfindlichkeit (S. 70)
㉒ AE-Speicherung (S. 84), FE-Blitzbelichtungsspeicherung (S. 85)
㉓ Verschlusszeit (S. 87, 89)
㉔ Bildstabilisierung (S. 121)
㉕ Blendenwert (S. 88, 89)
㉖ Belichtungskorrektur (S. 67)
㉗ Überlagerung (S. 121)
㉘ Belichtungsstufenanzeige (S. 89)
㉙ MF-Indikator (S. 83)

* : Standard, : Vertikale Ausrichtung
Beim Fotografieren erkennt die Kamera, ob sie vertikal oder horizontal gehalten wird, und passt die Einstellungen entsprechend an, um eine optimale Aufnahme zu garantieren. Die Ausrichtung wird auch bei der Wiedergabe erkannt, sodass die Bilder automatisch gedreht werden, unabhängig davon, wie Sie die Kamera halten. Diese Funktion arbeitet möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn die Kamera gerade nach oben oder unten gerichtet wird.

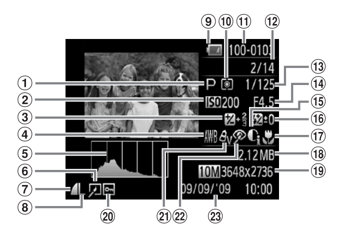
Umschalten der Anzeige

Mit der Taste DISP. können Sie die Anzeige ändern.



Informationsanzeige   Keine Informationsanzeige

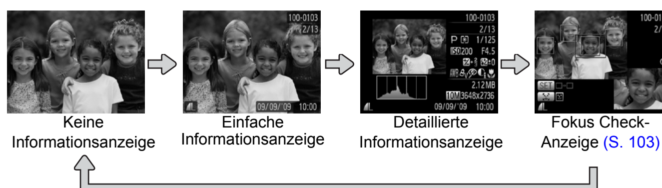
Wiedergabe (Detaillierte Informationsanzeige)



① Aufnahmemodus (S. 42)
② ISO-Empfindlichkeit (S. 70)
③ Belichtungskorrektur (S. 67), Belichtungseinstellung (S. 97)
④ Weißabgleich (S. 71)
⑤ Histogramm (S. 46)
⑥ Bildbearbeitung (S. 109 – 111)
⑦ Kompression (Bildqualität) (S. 68)
⑧ Aufnahmepixel (S. 68), AVI (Filme) (S. 96)
⑨ Batterie-/ Akkuladeanzeige (S. 16)
⑩ Messverfahren (S. 82)
⑪ Ordnernummer – Dateinummer (S. 116)
⑫ Nummer des angezeigten Bilds / Gesamtanzahl der Bilder
⑬ Verschlusszeit (S. 87, 89)
⑭ Blendenwert (S. 88, 89), Bildqualität (Filme) (S. 96)
⑮ i-contrast (S. 90, 110)
⑯ Blitz (S. 66, 86), Blitzbelichtungskorrektur (S. 92)
⑰ Makro (S. 67), Manueller Fokus (S. 83)
⑱ Dateigröße (S. 69, 96)
⑲ Fotoaufnahmen: Aufnahmepixel (S. 69) Filme: Filmlänge (S. 96)
⑳ Schützen (S. 106)
㉑ My Colors (S. 73)
㉒ Rote-Augen-Korr. (S. 91, 111)
㉓ Datum und Uhrzeit der Aufnahme (S. 62)

Umschalten der Anzeige

Mit der Taste DISP. können Sie die Anzeige ändern.



Keine Informationsanzeige → Einfache Informationsanzeige → Detaillierte Informationsanzeige → Fokus Check-Anzeige (S. 103)



Sie können die Anzeige auch ändern, indem Sie die Taste DISP. drücken, wenn das Bild nach der Aufnahme kurz angezeigt wird. Die einfache Informationsanzeige steht hierbei jedoch nicht zur Verfügung. Sie können festlegen, welche Anzeige zuerst erfolgt. Wählen Sie mit der Taste MENU die Registerkarte 📷. Nehmen Sie dann eine Einstellung in [Rückschauinfo] vor.

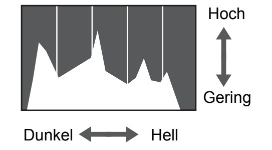
Anzeige für Aufnahmen in dunklen Umgebungen

Bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen wird die Helligkeit der Anzeige automatisch angepasst, sodass Sie die Motivauswahl überprüfen können (Nachtanzeigefunktion). Die Helligkeit des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds und die des tatsächlich aufgezeichneten Bilds sind jedoch möglicherweise unterschiedlich. Bildschirmrauschen kann auftreten, und die Bewegungen des Motivs erscheinen unter Umständen auf dem Bildschirm unregelmäßig. Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.

Überbelichtungswarnung bei der Wiedergabe

In „Detaillierte Informationsanzeige“ (S. 45) blinken überbelichtete Bereiche des Bilds auf dem Bildschirm.

Histogramm bei der Wiedergabe



- Die in „Detaillierte Informationsanzeige“ (S. 45) angezeigte Verteilungskurve wird als Histogramm bezeichnet. Das Histogramm zeigt die Helligkeitsverteilung und den Helligkeitsgrad eines Bilds. Wenn die Verteilungskurve nach rechts tendiert, ist das Bild hell, tendiert sie nach links, ist das Bild dunkel. Auf diese Weise können Sie die Belichtung beurteilen.

Kontrollleuchte

Die Kontrollleuchte auf der Kamerarückseite (S. 43) leuchtet oder blinkt unter folgenden Bedingungen.

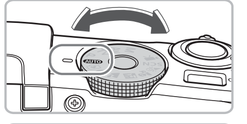
Farben	Status	Betriebsstatus
Grün	Leuchtet	Die Aufnahmevorbereitungen sind abgeschlossen (S. 22)/ Display aus (S. 118)
	Blinkt	Bilddaten werden aufgezeichnet/gelesen/übertragen (S. 23)
Orange	Leuchtet	Die Aufnahmevorbereitungen sind abgeschlossen (Blitz eingeschaltet) (S. 23)
	Blinkt	Verwacklungswarnung (S. 23)



Wenn die Kontrollleuchte grün blinkt, werden Daten auf der Speicherkarte aufgezeichnet bzw. von dieser gelesen oder verschiedene Informationen übertragen. Schalten Sie die Kamera nicht aus, öffnen Sie nicht die Abdeckung des Speicherkartensteckplatzes/Batterie- oder Akkufachs, und schütteln Sie die Kamera nicht bzw. setzen Sie sie keinen Stößen aus. Dies kann zu einer Beschädigung der Bilddaten oder einer Fehlfunktion der Kamera oder Speicherkarte führen.

Menü FUNC. – Grundlegende Funktionen

Über das Menü FUNC. können Sie häufig verwendete Aufnahmefunktionen einstellen. Das Menü und die Menüoptionen variieren je nach Aufnahmemodus (S. 132 – 135).



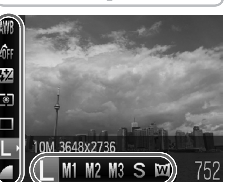
1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf den gewünschten Aufnahmemodus.



2 Zeigen Sie das Menü FUNC. an.

- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET).

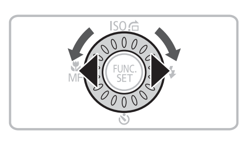


Verfügbare Optionen

Menüoptionen

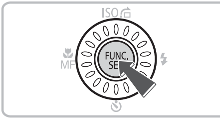
3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ einen Menüeintrag aus.
- ▶ Die auswählbaren Optionen für den Menüeintrag werden im unteren Bildschirmbereich angezeigt.



4 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um eine Option auszuwählen.
- Sie können Einstellungen auch auswählen, indem Sie die Taste DISP. bei Optionen drücken, für die DISP. angezeigt wird.

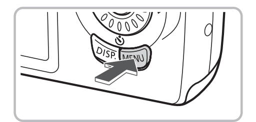


5 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET).
- ▶ Die Anzeige kehrt zum Aufnahmebildschirm zurück, und die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Menü MENU – Grundlegende Funktionen

Über die Menüs können verschiedene Funktionen eingestellt werden. Die Menüoptionen sind auf Registerkarten zusammengefasst, z. B. für die Aufnahme (📷) und Wiedergabe (▶). Die verfügbaren Menüoptionen variieren je nach Modus (S. 134 – 137).



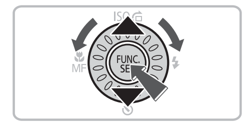
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder bewegen Sie den Zoom-Regler (S. 42) nach links oder rechts, um eine Registerkarte auszuwählen.



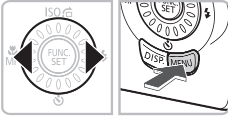
3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um eine Menüoption auszuwählen.
- Für einige Einträge muss die Taste FUNC./SET oder die Taste ▶ gedrückt werden, um ein Untermenü anzuzeigen, in dem die Einstellung geändert werden kann.



4 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten ◀▶.



5 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste MENU.

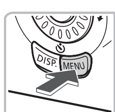
▶ Der Standardbildschirm wird erneut angezeigt.

Ändern der Toneinstellungen

Sie können die Lautstärke der Kameratöne anpassen oder diese deaktivieren.

Stummschalten von Tönen







1 Zeigen Sie das Menü an.

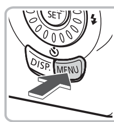
- Drücken Sie die Taste MENU.

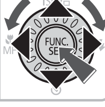
2 Wählen Sie [Stummschaltung].

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 🔧 auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [Stummschaltung] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten ◀▶ [An] aus.

Anpassen der Lautstärke







1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [Lautstärke].

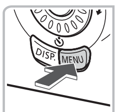
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 🔧 auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [Lautstärke] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC. SET).

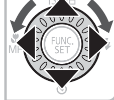
3 Ändern Sie die Lautstärke.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ durch Drehen des Wahlrads ◎ eine Option aus. Drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um die Lautstärke anzupassen.

Ändern der Bildschirmhelligkeit







1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [LCD-Helligkeit] aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 🔧 auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um die [LCD-Helligkeit] auszuwählen.

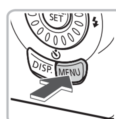
3 Ändern Sie die Helligkeit.

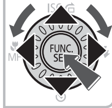
- Ändern Sie mit den Tasten ◀▶ die Helligkeit.
- Drücken Sie erneut die Taste MENU, um die Einstellung zu bestätigen.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera

Wenn Sie irrtümlicherweise eine Einstellung geändert haben, können Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.





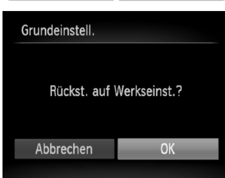


1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [Grundeinstell.].

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 🔧 auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [Grundeinstell.] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC./SET.



3 Setzen Sie die Einstellungen zurück.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die Kamera wird auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

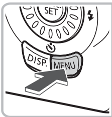
? Gibt es Funktionen, die nicht zurückgesetzt werden können?

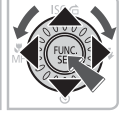
- [Datum/Uhrzeit] (S. 18) in der Registerkarte 🔧, [Sprache] (S. 20), [Videosystem] (S. 105).
- Die gespeicherten Daten für den manuellen Weißabgleich (S. 71).

Formatieren von Speicherkarten

Bevor Sie eine neue Speicherkarte oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten benutzt wurde, verwenden können, sollten Sie sie mit dieser Kamera formatieren. Durch das Formatieren (Initialisieren) einer Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.





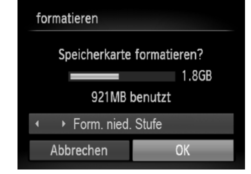


1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

2 Wählen Sie [formatieren].

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 🔧 auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [formatieren] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC./SET.



3 Formatieren Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die Speicherkarte wird formatiert.
- ▶ Wenn der Formatierungsvorgang abgeschlossen ist, wird erneut der Menübildschirm angezeigt.

Formatierung niedriger Stufe

Verwenden Sie nach Möglichkeit die Formatierung auf niedriger Stufe, wenn Sie den Eindruck haben, dass sich die Aufzeichnungs-/Lesegeschwindigkeit der Speicherkarte verringert hat.



- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2, um den Bildschirm [formatieren] anzuzeigen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad, um die Option [Form. nied. Stufe] auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um ✓ anzuzeigen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die Formatierung auf niedriger Stufe wird gestartet.

Info zum Formatieren

- Die im Lieferumfang enthaltene Speicherkarte wurde bereits formatiert.
- Wenn die Fehlermeldung [Speicherkarten Fehler] angezeigt wird oder die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Problem unter Umständen durch Formatieren der Speicherkarte beheben. Kopieren Sie die Bilder vor dem Formatieren von der Speicherkarte auf einen Computer oder ein anderes Gerät.



Das Formatieren oder Löschen von Daten auf einer Speicherkarte ändert nur die Dateiverwaltungsinformationen auf der Karte und garantiert nicht, dass der Inhalt vollständig gelöscht wird. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Daten von einer Speicherkarte übertragen oder die Speicherkarte entsorgen. Treffen Sie beim Entsorgen einer Speicherkarte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, indem Sie die Karte z. B. zerstören und damit verhindern, dass Ihre persönlichen Daten in falsche Hände geraten.



- Die auf dem Formatierungsbildschirm angezeigte Gesamtkapazität der Speicherkarte ist möglicherweise geringer als die auf der Speicherkarte angegebene.
- Die Formatierung auf niedriger Stufe dauert unter Umständen länger als eine normale Formatierung, da alle aufgezeichneten Daten gelöscht werden.
- Sie können die Formatierung einer Speicherkarte auf niedriger Stufe stoppen, indem Sie [Stopp] auswählen. Wenn die Formatierung niedriger Stufe gestoppt wird, werden die Daten gelöscht, aber die Speicherkarte kann trotzdem ohne Probleme weiterverwendet werden.

Stromsparfunktion (automatisches Abschalten)

Die Kamera wird automatisch abgeschaltet, um Strom zu sparen, wenn sie über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird.

Stromsparmodus beim Fotografieren

Der Monitor wird abgeschaltet, wenn die Kamera ca. 1 Minute lang nicht bedient wird. Nach ca. 2 weiteren Minuten werden das Objektiv eingefahren und die Kamera ausgeschaltet. Wenn der Monitor abgeschaltet, aber das Objektiv noch nicht eingefahren wurde, wird er erneut eingeschaltet, wenn Sie den Auslöser antippen (S. 21). Sie können dann weitere Aufnahmen machen.

Stromsparmodus bei der Wiedergabe

Die Kamera wird ausgeschaltet, wenn sie ca. 5 Minuten lang nicht bedient wird.

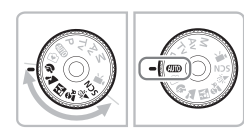


- Die Stromsparfunktion kann ausgeschaltet werden (S. 117).
- Die Zeitspanne vor dem Abschalten des Monitors kann angepasst werden (S. 118).

3

Fotografieren bei speziellen Bedingungen und häufig verwendete Funktionen

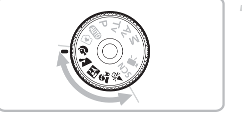
In diesem Kapitel wird das Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen sowie die Verwendung allgemeiner Funktionen, wie des Blitzes und des Selbstauslösers, beschrieben.



- Wenn Sie einen Aufnahmemodus zur Berücksichtigung spezieller Bedingungen auswählen, wählt die Kamera automatisch die notwendigen Einstellungen aus. Zur Aufnahme eines optimierten Bilds brauchen Sie lediglich den Auslöser zu betätigen.
- Es wird vorausgesetzt, dass der Modus-Wahlrad auf AUTO unter „Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)“ (S. 60) bis „Verwenden des Selbstauslösers für Gesichter“ (S. 64) festgelegt ist. Wenn Sie Aufnahmen in einem Szenemodus machen, überprüfen Sie die verfügbaren Funktionen in diesem Modus (S. 132 – 135).

Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen

Wenn Sie den entsprechenden Modus auswählen, wählt die Kamera die erforderlichen Einstellungen für die vorliegenden Aufnahmebedingungen aus.

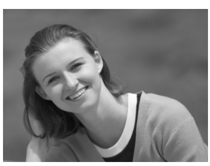




1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf den gewünschten Aufnahmemodus.

2 Machen Sie die Aufnahme.



Porträtaufnahmen (Porträt)

- Bei Aufnahmen von Personen erzielen Sie damit ein Weichzeichnen.



Aufnehmen von Landschaften (Landschaft)

- Ermöglicht beeindruckende Landschaftsaufnahmen.



Nächtliche Schnappschüsse (Nacht Schnappschuss)

- Hiermit können Sie tolle Schnappschüsse von Personen bei Nacht in einer Stadt oder vor anderen Hintergründen machen.
- Wenn Sie die Kamera sicher und fest halten, können Sie auch ohne Stativ Bilder ohne große Verwacklungsgefahr aufnehmen.



Aufnahmen von Kindern und Haustieren (Kinder & Tiere)

- Ermöglicht die Aufnahme sich bewegender Motive, wie Kinder und Tiere, sodass Sie keine Gelegenheit zu einer Aufnahme verpassen.



Innenaufnahmen (Innenaufnahme)

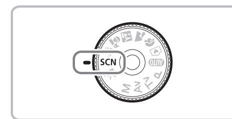
- Ermöglicht Innenaufnahmen in natürlichen Farben.

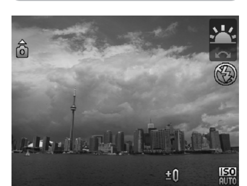


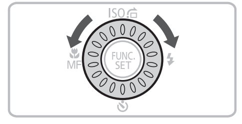
Im Modus , oder können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 70) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.

Aufnahmemodi für bestimmte Szenen

Wenn Sie den entsprechenden Modus auswählen, wählt die Kamera die erforderlichen Einstellungen für die vorliegenden Aufnahmebedingungen aus.







1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

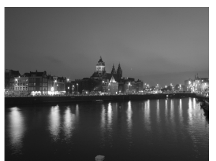
- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position SCN.
- Drehen Sie das Wahlrad auf den Aufnahmemodus.

2 Machen Sie die Aufnahme.



Aufnahmen von Sonnenuntergängen (Sonnenuntergang)

- Ermöglicht Aufnahmen von Sonnenuntergängen in lebendigen Farben.



Nachtaufnahmen (Nachtaufn.)

- Hiermit können Sie tolle Aufnahmen bei Nacht in einer Stadt oder vor anderen Hintergründen machen.
- Sie können zudem wunderschöne Bilder von Menschen und dem entsprechenden Hintergrund aufnehmen, da die Verschlusszeit länger ist.



Feuerwerkaufnahmen (Feuerwerk)

- Ermöglicht Aufnahmen von Feuerwerkszenen in lebendigen Farben.



Aufnahmen von Personen am Strand (Strand)

- Ermöglicht helle Aufnahmen von Personen an Sandstränden, wo das Sonnenlicht stark reflektiert wird.



Aufnahmen von Meerestieren in einem Aquarium (Aquarium)

- Ermöglicht Aufnahmen von Meerestieren in Aquarien in natürlichen Farben.



Laubaufnahmen (Laub)

- Nimmt Bäume und Blätter, z. B. neue Triebe, Herbstlaub oder Blüten, in naturgetreuen Farben auf.



Aufnahmen von Personen im Schnee (Schnee)

- Ermöglicht helle Aufnahmen von Personen vor verschneitem Hintergrund in naturgetreuen Farben.



Aufnahmen mit hoher ISO-Empfindlichkeit (ISO 3200)

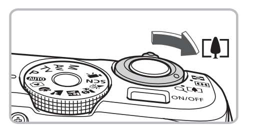
- Ermöglicht die Einstellung der ISO-Empfindlichkeit auf 3200 und damit selbst bei dunklen Umgebungsbedingungen verwacklungsfreie und scharfe Aufnahmen.
- Die Aufnahmepixel werden auf M3 (1600 x 1200 Pixel) (S. 68) eingestellt.



- Achten Sie beim Modus darauf, dass sich das Motiv nicht vor dem Ende des Auslösegeräusches bewegt, auch wenn der Blitz bereits ausgelöst hat.
- Setzen Sie bei Verwendung des Modus oder die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Darüber hinaus wird empfohlen, die Option [IS Modus] auf [Aus] (S. 121) einzustellen.
- Im Modus können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 70) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.
- Im Modus können die Bilder grob wirken.

Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)

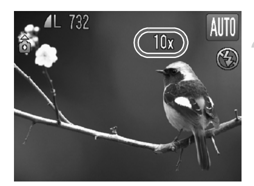
Mit dem Digitalzoom können Sie Motive bis zu 40x vergrößern und aufnehmen, die für den herkömmlichen optischen Zoom (S. 22) zu weit entfernt sind. Die Bilder können jedoch grob wirken. Dies hängt von der jeweiligen Einstellung für die Aufnahmepixel (S. 68) und dem verwendeten Zoomfaktor ab.



1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung [ ].



- Halten Sie den Regler gedrückt, bis der Zoomvorgang abgeschlossen ist.
- ▶ Der Zoom stoppt, wenn der größtmögliche Zoomfaktor ohne Verlust von Bildqualität erreicht wurde, und der Zoomfaktor wird angezeigt.



2 Bewegen Sie den Regler erneut in Richtung [ ].

- ▶ Der Digitalzoom holt das Motiv noch weiter heran.

Zoomfaktoren, bei denen ein Verlust der Bildqualität auftritt

Aufnahmepixel	Optischer Zoom (36 – 360 mm)*	Digitalzoom (360 – 1.440 mm)*
L	10x →	
M1	10x →	
M2		14x →
M3		23x →
S		40x →

☐ ▒ : Kein Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird weiß angezeigt)

■ : Verlust von Bildqualität (Zoomfaktor wird blau angezeigt)

→ : Maximaler Zoomfaktor ohne Verlust von Bildqualität (Safety-Zoom)

* Brennweite (äquivalent zu Kleinbild)



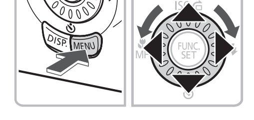
Ausschalten des Digitalzooms

Um den Digitalzoom auszuschalten, drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie die Registerkarte 📷. Wählen Sie anschließend [Digitalzoom] und die Option [Aus] aus.

Digital-Telekonverter

Die Brennweite des Objektivs kann entsprechend um den Faktor 1.4x oder 2.3x erhöht werden. Dadurch erhalten Sie eine kürzere Verschlusszeit, und die Verwacklungsgefahr ist geringer, als wenn nur der Zoom (einschließlich des Digitalzooms) mit demselben Zoomfaktor verwendet wird.
Die Bilder können jedoch grob wirken. Dies hängt von den jeweils verwendeten Einstellungen für die Aufnahmepixel (S. 68) und den Digital-Telekonvertern ab.







- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte 📷, und wählen Sie anschließend [Digitalzoom] aus.



- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [1.4x] oder [2.3x] auszuwählen.
- Durch Drücken der Taste MENU wird der Aufnahmebildschirm erneut angezeigt.
- ▶ Die Ansicht wird vergrößert, und der Zoomfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Um zum Standard-Digitalzoom zurückzukehren, wählen Sie [Digitalzoom] und die Option [Standard] aus.

Kombinationen, die zu einem Verlust von Bildqualität führen können

- Die Verwendung von [1.4x] bei einer Aufnahmepixeleinstellung von L oder M1 führt zu einer Bildverschlechterung (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).
- Die Verwendung von [2.3x] bei einer Aufnahmepixeleinstellung von L , M1 oder M2 führt zu einer Bildverschlechterung (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).



- Die jeweiligen Brennweiten bei Verwendung von [1.4x] und [2.3x] betragen 50,4 – 504 mm und 82,8 – 828 mm (äquivalent zu Kleinbild).
- Der Digital-Telekonverter kann nicht zusammen mit dem Digitalzoom verwendet werden.

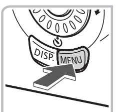
Einfügen von Datum und Uhrzeit

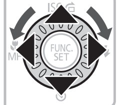
Sie können das Aufnahmedatum und die Uhrzeit in die rechte untere Ecke eines Bilds einfügen. Diese Angaben können jedoch nach dem Einfügen nicht mehr gelöscht werden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob das Datum bzw. die Uhrzeit richtig eingestellt wurde (S. 18).



1 Wählen Sie [Datum Aufdruck] aus.

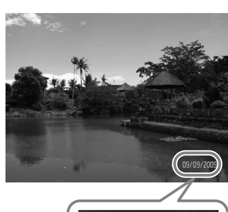
- Drücken Sie die Taste MENU.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Registerkarte 📷 auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [Datum Aufdruck] auszuwählen.

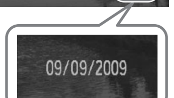




2 Übernehmen Sie die Einstellung.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ den Eintrag [Datum] oder [Datum & Zeit] aus.
- Durch Drücken der Taste MENU wird der Aufnahmebildschirm erneut angezeigt.
- ▶ [DATUM] wird auf dem Bildschirm angezeigt.





3 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Das Aufnahmedatum und die Uhrzeit werden in der rechten unteren Ecke des Bilds aufgezeichnet.
- Um zur ursprünglichen Einstellung zurückzukehren, wählen Sie in Schritt 1 die Option [Aus] aus.

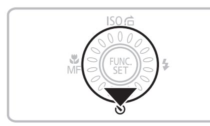


Einfügen und Ausdrucken von Datum und Uhrzeit in Bildern ohne Datums- und Uhrzeitangabe

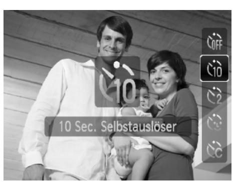
- **Verwenden Sie zum Ausdrucken die DPOF-Einstellungen (S. 112).**
- **Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Software.**
  Einzelheiten finden Sie im *Software-Handbuch*.
- **Schließen Sie die Kamera an einen Drucker an.**
  Einzelheiten finden Sie im *Persönliches Druckerhandbuch*.

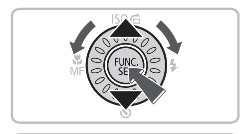
Verwenden des Selbstauslösers

Der Selbstauslöser kann verwendet werden, wenn die fotografierende Person in ein Gruppenfoto mit aufgenommen werden möchte. Die Aufnahme wird ca. 10 Sekunden nach Betätigung des Auslösers vorgenommen.



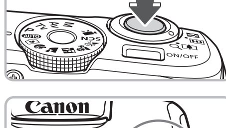
1 Drücken Sie die Taste ▼.

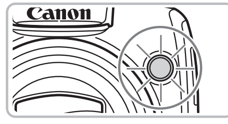




2 Wählen Sie ⏱10 aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um ⏱10 auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC./SET).
- ▶ Nach dem Einstellen wird ⏱10 angezeigt.





3 Machen Sie die Aufnahme.

- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter.
- ▶ Wenn der Selbstauslöser startet, blinkt die Lampe, und der Selbstauslöserton ist zu hören.
- ▶ Zwei Sekunden vor dem Auslösen blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch, wenn der Blitz ausgelöst wird).
- Drücken Sie die Taste ▼, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abzubrechen.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie in Schritt 2 die Option ⏱OFF aus.



Sie können die Verzögerung und Anzahl der Aufnahmen ändern (S. 75).

Verwenden des Selbstauslösers für Gesichter

Wenn Sie einen Bildausschnitt auswählen, z. B. für ein Gruppenfoto, den Auslöser drücken und die Bildkomposition angeben, macht die Kamera zwei Sekunden, nachdem Sie die Szene betreten haben und Ihr Gesicht erfasst wurde, nacheinander drei Aufnahmen (S. 78).

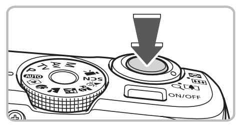


1 Wählen Sie .

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 63, und wählen Sie aus.

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das fokussierte Gesicht ein grüner und um die anderen Gesichter weiße Rahmen angezeigt werden.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Direkt in d. Kamera sehen um Countdown zu starten] angezeigt.
- Die Lampe blinkt, und der Selbstauslöserton ertönt.



4 Begeben Sie sich in den Bildausschnitt, und schauen Sie in die Kamera.

- Wenn die Kamera ein neues Gesicht erfasst hat, blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch während der Auslösung des Blitzes). Zwei Sekunden danach erfolgt die Auslösung.
- Anschließend werden nacheinander die zweite und dritte Aufnahme gemacht.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie auf S. 63 in Schritt 2 die Option aus.



Was passiert, wenn ein Gesicht nicht erfasst wird?

Auch wenn Ihr Gesicht nicht erfasst wird, nachdem Sie die Szene betreten haben, erfolgt nach ca. 30 Sekunden die Auslösung.



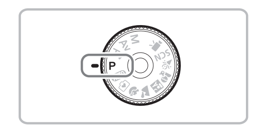
Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Drücken Sie für den Bildschirm in Schritt 1 die Taste MENU, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wählrad , um die Anzahl der Aufnahmen auszuwählen. Drücken Sie die Taste FUNC SET, um die Einstellung zu bestätigen.

4

Manuelles Auswählen von Einstellungen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die verschiedenen Funktionen des Modus **P** verwenden und Ihre Fertigkeiten im Umgang mit der Kamera Schritt für Schritt erweitern können.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf **P** gesetzt wurde.
- **P** steht für den Modus Programmautomatik (AE).
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 132 – 135).

Aufnehmen im Modus Programmautomatik (AE)

Sie können die Einstellungen für verschiedene Funktionen nach Wunsch auswählen.
AE steht für „Auto Exposure" = Belichtungsautomatik.



1 **Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position P.**

2 **Passen Sie die Einstellungen zweckentsprechend an (S. 66 – 75).**

3 **Machen Sie die Aufnahme.**



Was bedeutet es, wenn Verschlusszeit und Blendenwert rot angezeigt werden?

Lässt sich beim Antippen des Auslösers keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit- und Blendenwert in orange angezeigt. Verändern Sie folgende Einstellungen, um die richtige Belichtung zu erzielen.

- Schalten Sie den Blitz ein (S. 66)
- Legen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit fest (S. 70)

Einschalten des Blitzes

Die Einstellungen können so vorgenommen werden, dass der Blitz bei jeder Aufnahme ausgelöst wird. Bei maximaler Weitwinkeleinstellung beträgt die Blitzreichweite ca. 50 cm – 4,0 m und bei maximaler Teleeinstellung ca. 1,0 – 2,5 m.



1 **Klappen Sie den Blitz aus.**

2 **Wählen Sie ϟ aus.**

- Drücken Sie die Taste ▶, und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um ϟ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste FUNC/SET.
- ▶ Nach der Einstellung wird ϟ angezeigt.

Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur)

Die Standardbelichtung der Kamera kann in 1/3-Schritten im Bereich -2 bis +2 angepasst werden.



1 Legen Sie die Belichtungskorrektur fest.

- Drücken Sie die Taste ☒.

2 Passen Sie die Helligkeit an.

- Drehen Sie während der Betrachtung des Bildschirms das Wahlrad ◎, um die Helligkeit anzupassen, und drücken Sie die Taste ☒.

Nahaufnahmen (Makro)

Sie können Motive aus kurzer Entfernung oder sogar aus unmittelbarer Nähe aufnehmen. Der mögliche Aufnahmebereich liegt bei ca. 1 – 50 cm von der Objektivvorderkante (wenn der Zoom-Regler auf den maximalen [W]-Wert eingestellt ist).



Wählen Sie 🌷 aus.

- Drücken Sie die Taste ◀, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um 🌷 auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Nach der Einstellung wird 🌷 angezeigt.



Info zum Zoombalken

- Wenn Sie den Zoom-Regler bewegen, wird der Zoombalken auf dem Bildschirm angezeigt. Bei Aufnahmen im Modus Makro kann die Kamera im gelben Teil des Balkens nicht fokussieren.
- Wenn Sie innerhalb des Bereichs der gelben Leiste zoomen, wird 🌷 grau dargestellt. Die Aufnahme erfolgt dann im Modus ▲.



Wie kann ich bessere Nachaufnahmen erstellen?

- Es wird empfohlen, die Kamera auf ein Stativ zu setzen und im Modus ⏱2 zu fotografieren, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden (S. 74).
- Sie können die Größe des AF-Rahmens verkleinern, wenn Sie auf einen bestimmten Motivbereich fokussieren möchten (S. 78).



Wenn der Blitz ausgelöst wird, werden die Ecken des Bilds möglicherweise dunkler.

Ändern der Aufnahmepixel (Bildgröße)

Sie können zwischen sechs Einstellungen für die Aufnahmepixel (Bildgröße) wählen.



1 Wählen Sie die Aufnahmepixel aus.

- Drücken Sie die Taste FUNC./SET, und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, um die Einstellung L auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um eine Option auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



Bei Auswahl von W kann der Digitalzoom (S. 60) oder der Digital-Telekonverter (S. 61) nicht verwendet werden.

Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität)

Sie können aus den zwei folgenden Kompressionsgraden (Bildqualität) auswählen: (Fein), (Normal).



1 Wählen Sie den Kompressionsgrad.

- Drücken Sie die Taste FUNC./SET, und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, um die Einstellung auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

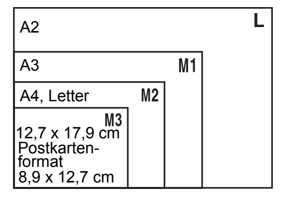
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um eine Option auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Ungefähre Werte für Aufnahmepixel und Kompressionsgrad

Aufnahmepixel	Kompressionsgrad	Datengröße pro Bild (ca. in KB)	Anzahl der möglichen Aufnahmen	
			2 GB	8 GB
L (Groß) 10 M/3648 x 2736	Superfein	2.565	749	2994
	Fein	1.226	1536	6140
M1 (Mittelgroß 1) 6 M/2816 x 2112	Superfein	1.620	1181	4723
	Fein	780	2363	9446
M2 (Mittelgroß 2) 4 M/2272 x 1704	Superfein	1.116	1707	6822
	Fein	556	3235	12927
M3 (Mittelgroß 3) 2 M/1600 x 1200	Superfein	558	3235	12927
	Fein	278	6146	24562
S (Klein) 0.3 M/640 x 480	Superfein	150	10245	40937
	Fein	84	15368	61406
W (Breitbild) 3648 x 2048	Superfein	1.920	1007	4026
	Fein	918	2048	8187

- Die Werte in der Tabelle entsprechen Standards von Canon und können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich ausfallen.

Ungefähre Auflösungswerte für Papierformate



- S Geeignet zum Senden von Bildern als E-Mail-Anhang.
- W Für den Druck auf breitformatiges Papier.

Ändern der ISO-Empfindlichkeit



Wählen Sie die ISO-Empfindlichkeit aus.

- Drücken Sie die Taste ▲, und drücken Sie danach die Tasten ▲▼ oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um eine Option auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste FUNC. SET.

ISO AUTO	Die Kamera passt die ISO-Empfindlichkeit automatisch entsprechend dem Aufnahmemodus und den Aufnahmebedingungen an.	
ISO 80 ISO 100 ISO 200	Gering	Gute Wetterbedingungen, Außenaufnahmen
ISO 400 ISO 800	↕	Wolkig, Dämmerung
ISO 1600	Hoch	Nachtaufnahmen, dunkle Innenaufnahmen

Ändern der ISO-Empfindlichkeit

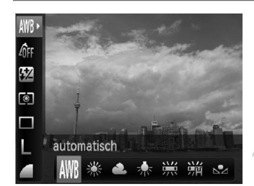
- Geringere ISO-Empfindlichkeiten führen zu gestochen scharfen Aufnahmen. Es ist jedoch auch wahrscheinlicher, dass bei bestimmten Aufnahmebedingungen unscharfe Bilder entstehen.
- Höhere ISO-Empfindlichkeiten führen zu kürzeren Verschlusszeiten, weniger Kameraverwacklungen und einer besseren Ausleuchtung der Umgebung des Motivs durch den Blitz. Die Aufnahmen erscheinen jedoch grober.



- Wenn die Kamera auf ISO AUTO eingestellt ist und Sie den Auslöser antippen, wird die von der Kamera automatisch festgelegte ISO-Empfindlichkeit angezeigt.
- Bei der Einstellung ISO 3200 ist eine noch kürzere Verschlusszeit möglich (S. 59).

Anpassen des Weißabgleichs

Mit der Weißabgleichsfunktion wird ein optimaler Weißabgleich eingestellt, um natürlich wirkende Farben zu erzeugen.



1 Wählen Sie den Weißabgleich aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET), und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, um die Einstellung AWB auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um eine Option auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

AWB	automatisch	Legt automatisch den optimalen Weißabgleich für die Aufnahmebedingungen fest.
☀	Tageslicht	Gute Wetterbedingungen, Außenaufnahmen
☁	Wolkig	Wolkig, schattig, Dämmerung
💡	Kunstlicht	Kunstlicht, glühlampenähnliche (Dreibanden)-Leuchtstofflampen
	Leuchtstoff	Leuchtstofflampen mit warmem oder kaltem Weißton und (Dreibanden)-Leuchtstofflampen mit warmem Weißton
	Leuchtstoff H	Tageslicht-Leuchtstofflampen, tageslichtähnliche (Dreibanden)-Leuchtstofflampen
	Manuell	Ermöglicht die manuelle Festlegung des Weißabgleichs.

Custom Weißabgleich

Sie können den Weißabgleich je nach vorhandener Lichtquelle einstellen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Weißabgleicheinstellung unter den Lichtverhältnissen des gewünschten Motivs vornehmen.



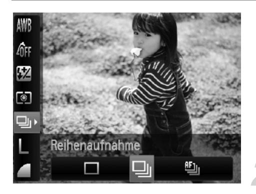
- Wählen Sie im oben dargestellten Schritt 2 aus.
- Stellen Sie sicher, dass ein weißes Motiv den gesamten Bildschirm ausfüllt, und drücken Sie dann die Taste DISP.
- ▶ Der Farbton auf dem Bildschirm ändert sich, wenn Weißabgleichdaten eingestellt wurden.



Wenn Sie die Kameraeinstellungen nach Aufzeichnung der Weißabgleichsdaten ändern, wird der Farbton möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Reihenaufnahme

Sie können hintereinander in einem festgelegten Intervall Aufnahmen machen.



1 Wählen Sie einen Auslösemodus aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET), und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, um die Einstellung □ auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um ⧉ oder AF⧉ auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).

3 Machen Sie die Aufnahme.

▶ Die Kamera nimmt so lange Bilder auf, wie der Auslöser gedrückt gehalten wird.

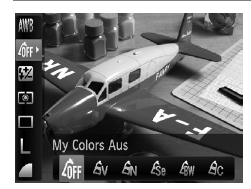
Auslösemodus	Aufnahme -intervall	Beschreibung
⧉ Reihenaufnahme	Ungefähr 1,3 Bilder pro Sekunde	Bei Reihenaufnahmen werden Fokus und Belichtung gespeichert, während der Auslöser angetippt wird.
AF⧉ AF bei Reihenaufnahmen	Ungefähr 0,9 Bilder pro Sekunde	Die Kamera fotografiert und fokussiert kontinuierlich. [AF-Rahmen] wird auf [Mitte] eingestellt.
LV⧉ Reihenaufn m. Livebild	Ungefähr 0,9 Bilder pro Sekunde	Die Kamera nimmt Reihenaufnahmen mit dem Fokus vor, der für die erste Aufnahme festgelegt wurde.



- Kann nicht mit dem Selbstauslöser verwendet werden (S. 63, 64, 74, 75).
- Je mehr Bilder bereits gespeichert sind, desto länger werden die Intervalle zwischen den Aufnahmen.
- Auch bei Blitzauslösung verlängern sich die Aufnahmeintervalle unter Umständen.
- Im Modus ░ ändert sich AF⧉ in LV⧉, wenn die Aufnahme im manuellen Fokusmodus erfolgt (S. 83).

Ändern des Farbtons eines Bildes (My Colors)

Sie können den Farbton eines Bildes schon während der Aufnahme in z. B. Sepia oder Schwarzweiß ändern.



1 Wählen Sie My Colors aus.

- Drücken Sie die Taste FUNC./SET, und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, um die Einstellung auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um eine Option auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

	My Colors Aus	—
	Kräftig	Betont Kontrast und Farbsättigung und führt so zu lebendigen Aufnahmen.
	Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung ab, sodass sich neutrale Farbtöne ergeben.
	Sepia	Sepia-Farbtöne
	Schwarz/Weiß	Schwarzweißbilder
	Custom Farbe	Sie können Kontrast, Schärfe und Farbsättigung usw. nach Wunsch anpassen (S. 74).



In den Modi Se und BW kann kein Weißabgleich eingestellt werden (S. 71).

Custom Farbe

Kontrast, Schärfe und Farbsättigung einer Aufnahme können aus 5 verschiedenen Stufen ausgewählt werden.



- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 73, um auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste DISP.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahlrad, um einen Wert auszuwählen.
- Je weiter sich der Pfeil nach rechts bewegt, desto mehr vergrößert sich der Wert, nach links wird der Wert geringer.
- Drücken Sie die Taste DISP., um die Einstellung zu bestätigen.

Verwenden des 2 Sekunden Selbstauslösers

Sie können für den Selbstauslöser eine Verzögerung von etwa 2 Sekunden festlegen.



Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste ▼, und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste FUNC. SET.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird am Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf S. 63, um eine Aufnahme zu machen.

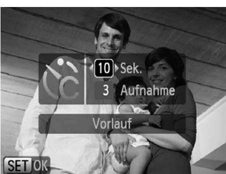
Einstellen des Selbstauslösers

Sie können die Verzögerungszeit (0 – 30 Sekunden) und die Anzahl der Aufnahmen (1 – 10 Aufnahmen) festlegen.



1 Wählen Sie ꜀.

- Drücken Sie die Taste ▼, und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad, um ꜀ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste MENU.



2 Wählen Sie die Einstellungen aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Vorlauf] oder [Aufnahmen] auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um einen Wert auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste FUNC./SET.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf S. 63, um eine Aufnahme zu machen.



Was passiert, wenn die Anzahl der Aufnahmen auf zwei oder mehr gesetzt ist?

- Die Belichtungs- und Weißabgleicheinstellungen werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.
- Wenn für die Verzögerung mehr als 2 Sekunden festgelegt wurden, wird das Intervall der Selbstauslöser-Lampe und des Selbstauslösertons 2 Sekunden vor dem Auslösen des Verschlusses kürzer (die Lampe leuchtet bei Auslösen des Blitzes).



- Bei Blitzauslösung verlängert sich das Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Auch wenn eine hohe Anzahl an Aufnahmen festgelegt ist, verlängert sich das Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts

Sie können beim Aufnehmen einen Fernseher zum Anzeigen des Inhalts des Kamerabildschirms verwenden.

- Verbinden Sie die Kamera wie unter „Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät“ (S. 105) beschrieben mit einem Fernsehgerät.
- Die Aufnahmevorgänge sind die gleichen wie bei Verwendung des Kamerabildschirms.

Ändern der Bildkomposition mit dem Schärfenspeicher

Während Sie den Auslöser angetippt halten, werden Fokus und Belichtung gespeichert. Sie können jetzt einen anderen Bildausschnitt auswählen und die Aufnahme vornehmen. Dies wird als Schärfenspeicher bezeichnet.



1 Stellen Sie scharf.

- Zentrieren Sie die Kamera auf das Motiv, auf das scharf gestellt werden soll, und tippen Sie den Auslöser an.
- Stellen Sie sicher, dass der AF-Rahmen grün angezeigt wird.



2 Wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

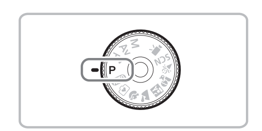
3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

5

Optimale Nutzung der Kamera

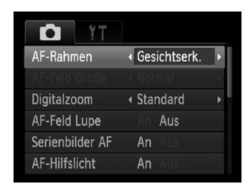
Dieses Kapitel stellt eine ausführlichere Version von Kapitel 4 dar und erläutert die Aufnahme von Bildern anhand verschiedener Funktionen.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf **P** gesetzt wurde.
- In den Abschnitten „Einstellen der Verschlusszeit“ (S. 87), „Einstellen des Blendenwerts“ (S. 88) und „Einstellen von Verschlusszeit und Blendenwert“ (S. 89) wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf diese Modi gesetzt wurde.
- Im Abschnitt „Anpassen der Blitzleistung“ (S. 93) wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf **M** gesetzt wurde.
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 132 – 135).

Ändern des AF-Rahmenmodus

Sie können den AF- (Autofokus-) Rahmenmodus ändern, um ihn an die vorliegenden Bedingungen anzupassen.



Wählen Sie [AF-Rahmen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie die Registerkarte 📷 und danach [AF-Rahmen] aus dem Menü aus. Drücken Sie zum Auswählen einer Option die Tasten ◀▶.

Gesichtserkennung

- Erkennt die Gesichter von Personen und nimmt die Fokussierung, die Belichtung (nur Mehrfeldmessung) sowie den Weißabgleich (nur AWB) vor.
- Wird die Kamera auf Motive gerichtet, werden ein weißer Rahmen auf dem Gesicht des Motivs, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und graue Rahmen (maximal 2) auf weiteren Gesichtern angezeigt. Wenn der Auslöser angetippt wird, werden bis zu 9 grüne Rahmen um die Gesichter angezeigt, auf die die Kamera scharfstellt.



- Wird ein Gesicht nicht erkannt und werden ausschließlich graue Rahmen (und kein weißer Rahmen) angezeigt, wird der AF-Rahmen auf [Mitte] gesetzt.
- Beispiele für Gesichter, die nicht erkannt werden können:
  - Weit entfernte oder sehr nahe Motive
  - Dunkle oder helle Motive
  - Gesichter, die seitlich oder schräg ausgerichtet oder teilweise verdeckt sind
- Die Kamera identifiziert möglicherweise auch andere Gegenstände als menschliche Gesichter.
- Kann die Kamera nicht scharfstellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird kein AF-Rahmen angezeigt.

Mitte

Der AF-Rahmen wird auf die Mitte festgestellt. Dies ist für die Fokussierung auf einen bestimmten Punkt hilfreich.



Sie können die Größe des AF-Rahmens ändern

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie die Registerkarte 📷 und danach das Menüelement [AF-Feld Größe] und die Option [Klein] aus.
- Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 60) oder des Digital-Telekonverters (S. 61) wird die Einstellung auf [Normal] gesetzt.



Kann die Kamera nicht scharfstellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen gelb angezeigt, und es wird ❗ angezeigt.

Vergrößern des Brennpunkts

Wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen vergrößert und Sie können den Fokus überprüfen.



1 Wählen Sie [AF-Feld Lupe] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie die Registerkarte 📷 und danach [AF-Feld Lupe] aus dem Menü aus. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Option [An] aus.



2 Überprüfen Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt.
- ▶ Bei der Einstellung [Gesichtserk.] (S. 78) wird das als Hauptmotiv ausgewählte Gesicht vergrößert.
- ▶ Bei der Einstellung [Mitte] (S. 78) wird der Inhalt des mittleren AF-Rahmens vergrößert.



Warum wird in einigen Fällen die Anzeige nicht vergrößert?

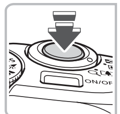
Die Anzeige wird bei der Einstellung [Gesichtserk.] nicht vergrößert, wenn ein Gesicht nicht erkannt wird oder im Verhältnis zum Bildschirm zu groß ist. Wenn die Kamera bei der Einstellung [Mitte] nicht scharfstellt, wird die Anzeige nicht vergrößert.

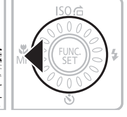


Es steht keine vergrößerte Anzeige zur Verfügung, wenn der Digitalzoom (S. 60) oder der Digital-Telekonverter (S. 61) verwendet wird oder wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist (S. 76).

Aufnehmen mit der AF-Speicherung

Die Fokuseinstellung kann gespeichert werden. Dabei ändert sich der Fokusabstand auch bei Loslassen des Auslösers nicht.





1 Speichern Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste ◀.
- ▶ MF und die MF-Anzeige werden angezeigt. Sie können die Entfernung zum Motiv überprüfen.

2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

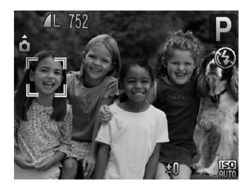
Auswählen der zu fokussierenden Person (Gesichtsauswahl)

Sie können das Gesicht einer bestimmten Person zum Fokussieren auswählen und danach das Bild aufnehmen.



1 Wählen Sie den Gesichtsauswahlmodus aus.

- Richten Sie die Kamera auf das Gesicht, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Nachdem [Gesichtsauswahl: Ein] eingeblendet wird, wird ein Gesichtsrahmen um das Gesicht herum angezeigt, das als Hauptmotiv erkannt wurde.
- Der Gesichtsrahmen folgt dem Motiv innerhalb eines bestimmten Bereichs, selbst wenn sich das Motiv bewegt.
- Wird kein Gesicht erkannt, wird nicht angezeigt.



2 Wählen Sie das Gesicht für die Fokussierung aus.

- Bei Betätigung der Taste geht der Gesichtsrahmen zu einem anderen Gesicht über, das von der Kamera erkannt wurde.
- Ist der Rahmen einmal zu sämtlichen erkannten Gesichtern gewechselt, wird [Gesichtsauswahl: Aus] angezeigt, und der Bildschirm für den AF-Rahmenmodus wird erneut eingeblendet.



3 Machen Sie die Aufnahme.

- Halten Sie den Auslöser angetippt. Der Gesichtsrahmen um das ausgewählte Gesicht ändert sich in ein grünes .
- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.



Überprüfen der Anzahl der erkannten Gesichter

Bei gedrückter Taste wird die Anzahl der Gesichter angezeigt, die von der Kamera erkannt wurden (maximal 35) (orange: Gesicht des Hauptmotivs, weiß: anderes erkanntes Gesicht).

Ändern des Lichtmessverfahrens

Sie können das Lichtmessverfahren ändern, um es an die Aufnahmebedingungen anzupassen.



1 Wählen Sie das Lichtmessverfahren aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC./SET), und wählen Sie danach mit den Tasten ▲▼ die Einstellung [◉] aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste (FUNC./SET).
- ▶ Die Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

[◉] Mehrfeld	Geeignet für Standardaufnahmebedingungen einschließlich Aufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung. Passt die Belichtung automatisch an die Aufnahmebedingungen an.
[ ] Mittenbetont integral	Berechnet den Lichtdurchschnitt für den gesamten Bildausschnitt, bewertet die Mitte jedoch höher.
[•] Spot	Misst die Belichtung nur innerhalb des Rahmens für das Spotmessfeld [ ], der in der Bildschirmmitte angezeigt wird.

Aufnehmen mit dem manuellen Fokus

Sie können den manuellen Fokus in Situationen verwenden, in denen die automatische Fokussierung nicht möglich ist. Wenn Sie nach einer groben manuellen Fokussierung den Auslöser antippen, wird der Fokus genauer scharfgestellt.





1 Wählen Sie MF aus.

- Drücken Sie die Taste ◀, und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um MF auszuwählen. Drücken Sie danach erneut die Taste FUNC. SET.
- ▶ MF und die MF-Anzeige werden angezeigt.

2 Nehmen Sie eine Grobeinstellung des Fokus vor.

- Drehen Sie unter Zuhilfenahme des Balkens, der die Entfernung anzeigt, und des AF-Felds Lupe das Wahlrad ◎, und betrachten Sie dabei die vergrößerte Anzeige, um den Fokus anzupassen.
- ▶ Das Bild in der Mitte des AF-Rahmens wird vergrößert angezeigt.

3 Nehmen Sie die Feineinstellung des Fokus vor.

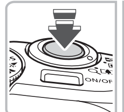
- Wenn Sie den Auslöser antippen, wird der Fokus genauer scharfgestellt (Safety MF).

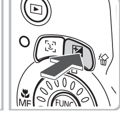


- Während der manuellen Fokussierung können Sie die Einstellung oder Größe des AF-Rahmens nicht ändern (S. 78). Wenn Sie den Modus oder die Größe des AF-Rahmens ändern möchten, brechen Sie zuerst die manuelle Fokussierung ab.
- Zur genauen Fokussierung wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.
- Die vergrößerte Anzeige steht bei Verwendung des Digitalzooms (S. 60), des Digital-Telekonverters (S. 61) oder bei Anschluss an ein Fernsehgerät (S. 76) nicht zur Verfügung, jedoch kann der Fokus angepasst werden.
- Ist [MF-Fokus Lupe] auf der Registerkarte 📷 auf [Aus] gesetzt, steht die vergrößerte Anzeige nicht zur Verfügung.
- Ist [Safety MF] auf der Registerkarte 📷 auf [Aus] gesetzt, kann der Fokus selbst bei Betätigung des Auslösers nicht genau scharfgestellt werden.

Aufnehmen mit der AE-Speicherung

Wenn Sie mehrere Aufnahmen mit der gleichen Belichtung aufnehmen möchten, können Sie mit der AE-Speicherung die Belichtung und den Fokus separat einstellen. AE ist die Abkürzung für „Auto Exposure“ (automatische Belichtung).





1 Speichern Sie die Belichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste ☒.
- ▶ Sobald ✱ angezeigt wird, wird die Belichtung eingestellt.
- Beim Loslassen des Auslösers und Betätigen einer anderen Taste wird ✱ nicht mehr angezeigt, und die AE-Speicherung wird aufgehoben.

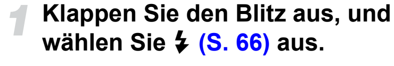
2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Program Shift

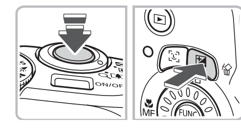
Wenn Sie die Belichtung speichern und das Wahlrad ◎ drehen, können Sie die Kombination aus Verschlusszeit und Blendenwert ändern.

Aufnehmen mit der FE-Blitzbelichtungsspeicherung

Ähnlich wie bei der AE-Speicherung (S. 84) können Sie die Belichtung bei Blitzaufnahmen anhand der FE-Blitzbelichtungsspeicherung speichern. FE ist die Abkürzung für „Flash Exposure“ (Blitzbelichtung).



1 Klappen Sie den Blitz aus, und wählen Sie ⚡ (S. 66) aus.



2 Speichern Sie die Belichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste ⊞.
- ▶ Der Blitz wird ausgelöst, und wenn ✱ angezeigt wird, wird die Blitzleistung gespeichert.
- Beim Loslassen des Auslösers und Betätigen einer anderen Taste wird ✱ nicht mehr angezeigt, und die FE-Blitzbelichtungsspeicherung wird aufgehoben.

3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnehmen mit der Langzeitsynchronisierung

Sie können das Hauptmotiv, z. B. Personen, aufhellen, wenn in der Kamera durch Verwendung des Blitzes die richtige Belichtung eingestellt wird. Gleichzeitig können Sie eine niedrige Verschlusszeit verwenden, um den Hintergrund aufzuhellen, der nicht vom Blitz ausgeleuchtet werden kann.



1 Klappen Sie den Blitz aus.

2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste ▶, und drücken Sie danach die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahlrad, um auszuwählen. Drücken Sie dann erneut die Taste FUNC. SET.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.

- Achten Sie darauf, dass sich das Motiv nicht bewegt, bevor das Auslösegeräusch endet.



Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 121).

Einstellen der Verschlusszeit

Sie können die Verschlusszeit auf eine gewünschte Einstellung für Ihre Aufnahme festlegen. Die Kamera stellt den entsprechenden Blendenwert für die von Ihnen festgelegte Verschlusszeit ein.
Tv steht für „Time Value" (Zeitwert).



1 Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position Tv.

2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drehen Sie das Wahlrad ◎, um die Verschlusszeit einzustellen.

3 Machen Sie die Aufnahme.

Verfügbare Verschlusszeiten

15", 13", 10", 8", 6", 5", 4", 3"2, 2"5, 2", 1"6, 1"3, 1", 0"8, 0"6, 0"5, 0"4, 0"3, 1/4, 1/5, 1/6, 1/8, 1/10, 1/13, 1/15, 1/20, 1/25, 1/30, 1/40, 1/50, 1/60, 1/80, 1/100, 1/125, 1/160, 1/200, 1/250, 1/320, 1/400, 1/500, 1/640, 1/800, 1/1000, 1/1250, 1/1600, 1/2000, 1/2500

- 2" bedeutet 2 Sekunden, 0"3 bedeutet 0,3 Sekunden und 1/160 bedeutet 1/160 Sekunde.
- Die kürzeste Verschlusszeit bei Verwendung des Blitzes beträgt 1/500 Sekunde. Der Wert wird von der Kamera automatisch auf 1/500 Sekunde zurückgesetzt, wenn eine kürzere Verschlusszeit ausgewählt wird.
- Abhängig von der Zoomposition sind einige Verschlusszeiten möglicherweise nicht verfügbar.



Was bedeutet es, wenn der Blendenwert orange angezeigt wird?

Wenn der Blendenwert beim Antippen des Auslösers orange angezeigt wird, kann die richtige Belichtungseinstellung nicht erzielt werden. Passen Sie die Verschlusszeit an, bis der Blendenwert weiß angezeigt wird. Sie können dazu auch die Funktion Safety Shift verwenden (S. 88).



- Bei Verwendung von Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder mehr werden Bilder nach der Aufnahme zum Entfernen von Rauscheffekten automatisch bearbeitet. Aufgrund dieser Bearbeitung kann es eine Weile dauern, bevor die nächste Aufnahme gemacht werden kann.
- Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen mit langen Verschlusszeiten und Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 121).

Einstellen des Blendenwerts

Sie können den Blendenwert auf eine gewünschte Einstellung für Ihre Aufnahme festlegen. Die Kamera stellt die entsprechende Verschlusszeit für den von Ihnen festgelegten Blendenwert ein.
Av steht für „Aperture Value" (Blendenwert).



1 **Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position Av.**

2 **Nehmen Sie die Einstellung vor.**

- Drehen Sie das Wahlrad, um den Blendenwert einzustellen.

3 **Machen Sie die Aufnahme.**

Verfügbare Blendenwerte

F2.8, F3.2, F3.5, F4.0, F4.3, F4.5, F5.0, F5.6, F6.3, F7.1, F8.0

- Die kürzeste Verschlusszeit bei Verwendung des Blitzes beträgt 1/500 Sekunde. Aus diesem Grund legt die Kamera unabhängig vom gewählten Blendenwert keine Verschlusszeit über 1/500 Sekunde fest.
- Abhängig von der Zoomposition sind einige Blendenwerte möglicherweise nicht verfügbar.



Was bedeutet es, wenn die Verschlusszeit orange angezeigt wird?

Wenn die Verschlusszeit beim Antippen des Auslösers orange angezeigt wird, kann die richtige Belichtungseinstellung nicht erzielt werden. Passen Sie den Blendenwert an, bis die Verschlusszeit weiß angezeigt wird. Sie können dazu auch die Funktion Safety Shift verwenden.



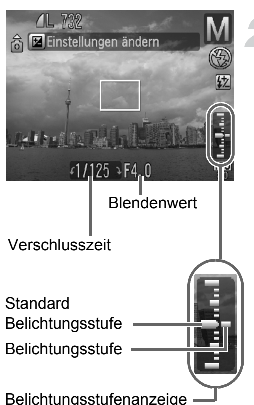
Safety Shift

Wenn [Safety Shift] bei den Modi **Tv** und **Av** auf der Registerkarte auf [An] gesetzt wurde, wird die Verschlusszeit oder der Blendenwert automatisch für die richtige Belichtung angepasst, falls diese nicht auf andere Weise erzielt werden kann. Safety Shift ist deaktiviert, wenn der Blitz aktiviert ist.

Einstellen von Verschlusszeit und Blendenwert

Sie können die Verschlusszeit und den Blendenwert manuell auf eine gewünschte Einstellung für Ihre Aufnahme festlegen.
M steht für „Manual“ (Manuell).

1 Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position M.





2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste ☑, um die Verschlusszeit oder den Blendenwert auszuwählen.
- Drehen Sie das Wahlrad ◎, um einen Wert einzustellen.
- ▶ Die eingestellte Belichtung wird in der Anzeige angezeigt. Sie können die Differenz zur Standardbelichtungseinstellung überprüfen.
- ▶ Falls die Differenz mehr als ±2 Stufen beträgt, wird die gewählte Belichtungseinstellung orange angezeigt. Wenn Sie den Auslöser antippen, wird „–2“ oder „+2“ orange angezeigt.

- Die Standardbelichtung wird anhand des gewählten Lichtmessverfahrens berechnet (S. 82).
- Wenn Sie nach dem Vornehmen der Einstellungen den Zoom verwenden oder den Bildausschnitt wechseln, kann sich die Belichtungsstufe ändern.
- Abhängig vom eingestellten Wert für die Verschlusszeit oder den Blendenwert kann sich auch die Monitorhelligkeit ändern. Wenn der Blitz ausgeklappt und auf ⚡ eingestellt ist, ändert sich die Monitorhelligkeit jedoch nicht.
- Wenn Sie die Taste ☑ drücken, während Sie den Auslöser halb gedrückt halten, wird die Verschlusszeit oder der Blendenwert (je nachdem, was zurzeit nicht ausgewählt ist) automatisch für die richtige Belichtung angepasst (je nach Einstellungen wird die korrekte Belichtung möglicherweise nicht erzielt).

Korrigieren der Helligkeit und Aufnahme (i-contrast)

Die Kamera kann in Motiven Bereiche wie z. B. Gesichter oder Hintergründe erkennen, die zu hell oder zu dunkel sind, und diese automatisch auf die für die Aufnahme optimale Helligkeit anpassen. Weist das Bild insgesamt einen zu geringen Kontrast auf, korrigiert die Kamera das Bild bei der Aufnahme automatisch.





Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie die Registerkarte 📷 und danach [i-contrast] aus dem Menü aus. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Option [Auto] aus.
- ▶ Ci wird am Bildschirm angezeigt.



Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder nicht ordnungsgemäß korrigiert werden.



Sie können aufgenommene Bilder korrigieren (S. 110).

Rote-Augen-Korrigieren

Rote Augen in mit Blitz aufgenommenen Bildern können automatisch korrigiert werden.



1 Wählen Sie [Blitzeinstellungen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte 📷 aus, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.



2 Passen Sie die Einstellung an.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad, um [Rote-Aug.Korr.] auszuwählen, und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [An] auszuwählen.
- ▶ Ⓞ wird am Bildschirm angezeigt (S. 44).



Die Rote-Augen-Korrektur wird unter Umständen auch auf andere rote Bereiche als Augen angewendet, etwa bei um die Augen aufgetragenem rotem Make-up.



- Sie können aufgenommene Bilder korrigieren (S. 111).
- Wenn Sie bei ausgeklapptem Blitz die Taste ▶ und umgehend die Taste MENU drücken, wird der Bildschirm mit den Blitzeinstellungen angezeigt.

Einstellen der Blitzbelichtungskorrektur

Ähnlich wie bei der Belichtungskorrektur (S. 67) können Sie die Belichtung bei Verwendung des Blitzes in 1/3-Schritten im Bereich -2 bis +2 anpassen.



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste FUNC. SET, und wählen Sie danach mit den Tasten ▲▼ die Option aus.

2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um die Blitzbelichtungskorrektur auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste FUNC. SET.
- ▶ wird am Bildschirm angezeigt.



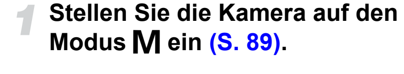
Wählen Sie zur Einstellung der Blitzbelichtungskorrektur [Blitzeinstellungen] (S. 91) auf der Registerkarte und danach [Blitzbel.korr.] aus. Drücken Sie zum Auswählen einer Einstellung die Tasten ◀▶ (S. 48).

Safety FE

Wenn der Blitz auslöst, ändert die Kamera automatisch die Verschlusszeit oder den Blendenwert, um eine Überbelichtung und damit ein Verwischen des Hauptmotivs einer Aufnahme zu verhindern. Ist auf der Registerkarte [Safety FE] unter [Blitzeinstellungen] auf [Aus] gesetzt, werden Verschlusszeit und Blendenwert nicht automatisch angepasst.

Anpassen der Blitzleistung

Im Modus M können Sie zwischen drei Blitzleistungsstufen auswählen.



1 Stellen Sie die Kamera auf den Modus M ein (S. 89).



2 Wählen Sie die Blitzleistung aus.

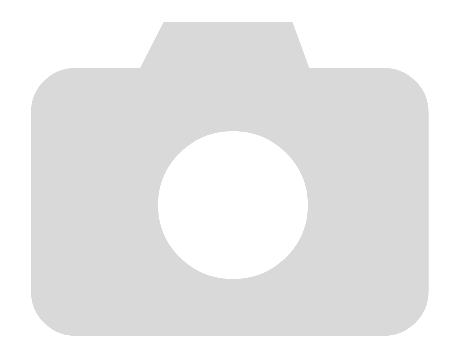
- Drücken Sie die Taste FUNC./SET, und wählen Sie danach mit den Tasten ▲▼ die Option ⚡± aus.

3 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.



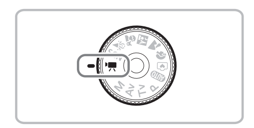
- Wählen Sie zur Festlegung der Blitzleistung [Blitzeinstellungen] (S. 91) auf der Registerkarte 📷 und danach [Blitzleistung] aus, und drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Einstellung auszuwählen (S. 48).
- In den Modi Tv und Av können Sie die Blitzleistung festlegen, indem Sie auf der Registerkarte 📷 die Option [Blitzeinstellungen] auswählen und [Blitzmodus] auf [Manuell] einstellen.



6

Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme

Dieses Kapitel bietet ausführlichere Informationen als die Abschnitte „Aufnehmen von Filmen“ und „Anzeigen von Filmaufnahmen“ in Kapitel 1.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad auf 🎥 (Filmmodus) gesetzt wurde.

Ändern der Bildqualität

Sie können aus drei Bildqualitätseinstellungen auswählen.



1 Wählen Sie die Bildqualität aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET), und wählen Sie danach mit den Tasten ▲▼ die Einstellung 640 aus.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Die Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Bildqualitätstabelle

Bildqualität (Aufnahmepixel/Bildfrequenz)	Inhalt
640 640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Für Filmaufnahmen in Standardqualität.
640 LP 640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek. (LP)	Die Bildqualität fällt niedriger aus als mit 640, es steht jedoch die doppelte Aufzeichnungslänge zur Verfügung.
320 320 x 240 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Da die Anzahl der Aufnahmepixel geringer ist, fällt die Bildqualität niedriger aus als mit 640, es steht jedoch die dreifache Aufzeichnungslänge zur Verfügung.

Geschätzte Aufnahmezeit

Bildqualität	Aufnahmezeit	
	2 GB	8 GB
640	16 Min. 47 Sek.	1 Std. 7 Min. 6 Sek.
640 LP	33 Min. 2 Sek.	2 Std. 12 Min. 3 Sek.
320	46 Min. 33 Sek.	3 Std. 6 Min. 4 Sek.

- Nach Teststandards von Canon.
- Die Aufnahme wird automatisch angehalten, sobald die Filmgröße 4 GB erreicht oder die Aufzeichnungszeit eine Stunde beträgt.
- Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von SD Speicherkarten der Geschwindigkeitsklasse 4 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.

AE-Speicherung/Belichtungseinstellung

Im Modus 🎥 können Sie die Belichtung festlegen oder in 1/3-Schritten innerhalb eines Bereichs von ±2 ändern.



1 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.



2 Speichern Sie die Belichtung.

- Lassen Sie den Auslöser los und drücken Sie die Taste ▲, um die Belichtung zu speichern. Es wird der Belichtungskorrekturbalken angezeigt.
- Drücken Sie die Taste ▲ erneut, um die Speicherung wieder aufzuheben.



3 Ändern Sie die Belichtung.

- Drehen Sie während der Betrachtung des Bildschirms das Wahlrad ◎, um die Helligkeit anzupassen.

4 Machen Sie die Aufnahme.

Weitere Aufnahmefunktionen

Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden.

- **Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)** (S. 60)
  Sie können den Digitalzoom verwenden, der optische Zoom ist jedoch nicht verfügbar. Um mit dem maximalen Zoomfaktor aufzunehmen, sollten Sie den optischen Zoom vor der Aufnahme auf das Maximum einstellen.
  Die Geräusche des Zooms werden aufgezeichnet.
- **Verwenden des Selbstauslösers** (S. 63)
- **Nahaufnahmen (Makro)** (S. 67)
- **Anpassen des Weißabgleichs** (S. 71)
- **Ändern des Farbtons eines Bildes (My Colors)** (S. 73)
- **Verwenden des 2 Sekunden Selbstauslösers** (S. 74)
- **Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts** (S. 76)
- **Aufnehmen mit der AF-Speicherung** (S. 80)
- **Aufnehmen mit dem manuellen Fokus** (S. 83)
- **Ausschalten des AF-Hilfslichts** (S. 119)
- **Einstellen der Überlagerung** (S. 121)
  [3:2 Linien] ist nicht verfügbar.
- **Ändern der IS Modus-Einstellungen** (S. 121)
  Sie können zwischen [Dauerbetrieb] und [Aus] wechseln.

Wiedergabefunktionen

Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden.

- **Löschen von Bildern** **(S. 26)**
- **Schnelles Durchsuchen von Bildern (Übersicht)** **(S. 100)**
- **Durchsuchen von Bildern anhand des Sprungbalkens** **(S. 101)**
- **Anzeigen als Diaschau** **(S. 102)**
- **Ändern der Bildübergänge** **(S. 104)**
- **Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät** **(S. 105)**
- **Schützen von Bildern** **(S. 106)**
- **Löschen aller Bilder** **(S. 107)**
- **Drehen von Bildern** **(S. 108)**

Zusammenfassung von „Anzeigen von Filmaufnahmen“ (S. 33)

⮌	Beenden
▶	Wiedergabe
▶ (Zeitlupe)	Wiedergabe in Zeitlupe (Sie können die Geschwindigkeit mit den Tasten ◀▶ anpassen. Ton wird dabei nicht wiedergegeben.)
⏮	Zeigt das erste Bild an.
◀‖	Vorheriges Bild (Rücklauf bei gedrückter Taste FUNC/SET)
‖▶	Nächstes Bild (schneller Vorlauf bei gedrückter Taste FUNC/SET)
⏭	Zeigt das letzte Bild an.
(Drucken)	Wird bei Anschluss an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angezeigt (S. 27). Einzelheiten finden Sie im *Persönliches Druckerhandbuch*.

7

Verwenden von Wiedergabefunktionen und anderen Funktionen

Im ersten Teil dieses Kapitels werden verschiedene Möglichkeiten zur Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern vorgestellt. Im letzten Teil erfahren Sie, wie Bilder zum Drucken ausgewählt werden.

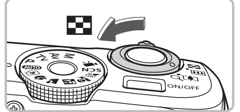
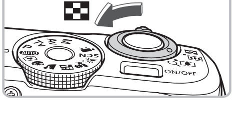
- Drücken Sie die Taste ▶, um vor der Bedienung der Kamera in den Wiedergabemodus zu wechseln.



- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben oder zu bearbeiten, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.
- Die Bearbeitungsfunktion (S. 109 – 111) steht nicht zur Verfügung, wenn kein Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist.

Schnelles Durchsuchen von Bildern (Übersicht)

Durch die Anzeige von mehreren Bildern können Sie ein gewünschtes Bild schnell finden.



1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung .

- ▶ Bilder werden in einer Übersicht angezeigt.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um die Anzahl der Bilder zu erhöhen. Die Anzahl der Bilder erhöht sich mit jeder Verschiebung des Reglers.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung Q, um die Anzahl der Bilder zu reduzieren. Die Anzahl der Bilder verringert sich mit jeder Verschiebung des Reglers.



2 Wechseln Sie die angezeigten Bilder.

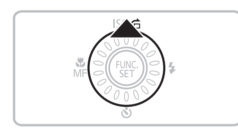
- Drehen Sie das Wahlrad , um zur nächsten in Schritt 1 festgelegten Bildgruppe zu wechseln.

3 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼◀▶ ein Bild aus.
- Auf dem ausgewählten Bild wird ein orangefarbener Rahmen angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET), um nur das ausgewählte Bild anzuzeigen.

Durchsuchen von Bildern anhand des Sprungbalkens

Befinden sich viele Bilder auf der Speicherkarte, können Sie sie anhand einer bestimmten Methode oder Bildeigenschaft durchsuchen.





Position des aktuell angezeigten Bildes

1 Wählen Sie eine Sprungmethode aus.

- Drücken Sie in der Einzelbildwiedergabe die Taste ▲.
- ▶ Die Suchmethode und die Position des aktuell angezeigten Bildes werden im unteren Bildschirmbereich angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die gewünschte Suchmethode auszuwählen.

2 Springen Sie zu einem Bild.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎.
- ▶ Die Kamera springt unter Berücksichtigung der ausgewählten Suchmethode zu einem Bild.
- Durch Drücken der Taste MENU gelangen Sie zurück zur Einzelbildanzeige.

	Spring 10 Aufn	Überspringt 10 Aufnahmen.
	Spring 100 Aufn	Überspringt 100 Aufnahmen.
	Spring Aufn.Dat.	Springt zum ersten Bild in jeder Aufnahmedatumsgruppe.
	An Anf. spring.	Springt nur zu Fotos.
	Spr. zu Movie	Springt zu einem Film.

- Die Anzahl der Bilder, die mit dem Suchfilter übereinstimmen, wird rechts im Bildschirm angezeigt (mit Ausnahme von 10 und 100).



Falls keine Bilder mit dem Suchfilter übereinstimmen, funktionieren die Tasten ◀▶ nicht.

Anzeigen als Diaschau

Sie können auf der Speicherkarte aufgezeichnete Bilder automatisch nacheinander wiedergeben.





1 Wählen Sie [Diaschau] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie [Diaschau] auf der Registerkarte ▶ aus, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.

2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad zur Auswahl eines Elements, und passen Sie mit den Tasten ◀▶ die Einstellung an.

Wiederholen	Wiederholt die Bildwiedergabe
Abspieldauer	Anzeigedauer für jedes Bild
Effekt	Übergangseffekte für den Wechsel zwischen Bildern

3 Wählen Sie [Start] aus.

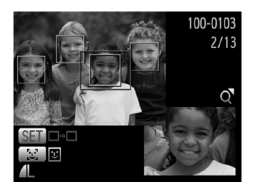
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad, um [Start] auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.
- ▶ Die Diaschau wird einige Sekunden nach Anzeige von [Bild … laden] gestartet.
- Sie können eine Diaschau anhalten/neu starten, indem Sie die Taste FUNC./SET erneut drücken.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Diaschau anzuhalten.

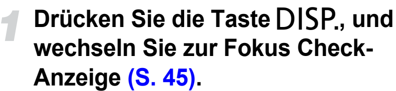


- Wenn Sie während der Wiedergabe die Tasten ◀▶ drücken oder das Wahlrad drehen, wird zu einem anderen Bild gewechselt. Wenn Sie die Tasten ◀▶ gedrückt halten, können Sie einen schnellen Bildvorlauf ausführen.
- Die Stromsparfunktion steht während einer Diaschau nicht zur Verfügung (S. 54).

Überprüfen des Fokus

Sie können den Bereich eines aufgezeichneten Bilds, der sich im AF-Rahmen befand, oder den Bereich eines erkannten Gesichts vergrößern, um den Fokus zu überprüfen.





1 Drücken Sie die Taste DISP., und wechseln Sie zur Fokus Check-Anzeige (S. 45).

- Für Bilder, bei denen Gesichter erkannt wurden, können Sie auch zur Fokus Check-Anzeige wechseln, indem Sie die Taste [Gesicht] drücken.
- ▶ Es wird ein weißer Rahmen an der Position des AF-Rahmens oder des Gesichts bei der Fokussierung angezeigt.
- ▶ Es wird ein grauer Rahmen auf einem während der Wiedergabe erkannten Gesicht angezeigt.
- ▶ Der Bereich innerhalb des orangefarbenen Rahmens wird vergrößert angezeigt.



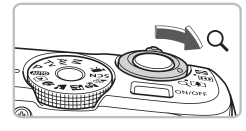
2 Wechseln Sie die Rahmen.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler einmal in Richtung Q.
- ▶ Der links abgebildete Bildschirm wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste [Gesicht], um zwischen den Rahmen der erkannten Gesichter zu wechseln.
- Drücken Sie die Taste FUNC./SET, um zwischen anderen Rahmen als denen der erkannten Gesichter zu wechseln.

3 Ändern Sie die Vergrößerungsstufe oder den Bereich.

- Ändern Sie die Anzeigegröße mit dem Zoom-Regler, und ändern Sie mit den Tasten ▲▼◀▶ die Anzeigeposition, während Sie den Fokus überprüfen.
- Durch Drücken der Taste MENU wird die Anzeige von Schritt 1 wiederhergestellt.

Vergrößern von Bildern





Ungefähre Position des angezeigten Bereichs

Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung 🔍.

- Die Anzeige des Bilds wird vergrößert. Bei weiterer Betätigung des Zoom-Reglers wird das Bild maximal noch ca.10x vergrößert.
- Bei Betätigung der Tasten ▲▼◀▶ können Sie die Position des angezeigten Bereichs verschieben.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung ▦, um die Vergrößerung zu reduzieren oder zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
- Wenn Sie das Wahlrad ◎ drehen, können Sie vergrößerte Bilder durchlaufen.

Ändern der Bildübergänge

Sie können für den Wechsel zwischen Bildern in der Einzelbildwiedergabe aus zwei Übergangseffekten auswählen.



Wählen Sie [Übergang] aus.

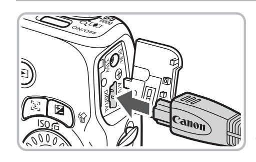
- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und danach [Übergang] aus, und verwenden Sie zur Auswahl eines Übergangseffekts die Tasten ◀▶.

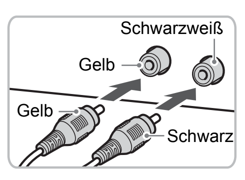
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät

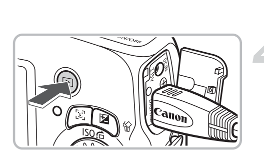
Sie können die Kamera anhand des im Lieferumfang enthaltenen AV-Kabels an ein Fernsehgerät anschließen, um aufgenommene Bilder anzuzeigen.

Für die Vorbereitungen erforderlich

- Kamera und Fernsehgerät
- mit der Kamera geliefertes AV-Kabel (S. 2)







1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.

2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.
- Führen Sie den Kabelstecker wie abgebildet bis zum Anschlag in die Videoeingangsanschlüsse ein.

3 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und rufen Sie den Kanal für den Kameraeingang auf.

4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ▶, um die Kamera einzuschalten.
- ▶ Das Bild wird nun auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt (auf dem Monitor der Kamera erfolgt keine Anzeige).
- Schalten Sie nach Beendigung der Anzeige die Kamera und das Fernsehgerät aus, und ziehen Sie das AV-Kabel.



Die Bilder werden nicht ordnungsgemäß auf dem Fernsehgerät angezeigt

Bilder werden nicht korrekt angezeigt, falls das Videoausgabesystem (NTSC/PAL) der Kamera nicht dem des Fernsehgeräts entspricht. Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie die Registerkarte 🔧 und [Videosystem] aus, um zum korrekten Videosystem zu wechseln.

Schützen von Bildern

Sie können wichtige Bilder schützen, sodass sie nicht durch die Kamera gelöscht werden können (S. 26, 30, 107).



1 Wählen Sie [Schützen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und danach [Schützen] aus, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.



2 Schützen Sie das Bild.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus, und drücken Sie dann die Taste FUNC./SET.
- ▶ Nach Aktivierung des Schutzes wird [Schutzsymbol] angezeigt.
- Wenn Sie die Taste FUNC./SET erneut drücken, wird die Auswahl des Bilds aufgehoben, und [Schutzsymbol] wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Schützen weiterer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.
- Durch Drücken der Taste MENU wird der Menübildschirm erneut angezeigt.



Beim Formatieren der Speicherkarte (S. 52) werden geschützte Bilder ebenfalls gelöscht.



Geschützte Bilder können mit der Löschfunktion der Kamera nicht gelöscht werden. Um ein solches Bild zu löschen, muss zuerst der Schutz aufgehoben werden.

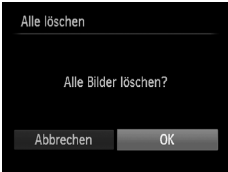
Löschen aller Bilder

Sie können alle Bilder gleichzeitig auswählen und löschen. Lassen Sie beim Löschen äußerste Sorgfalt walten, da gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Geschützte Bilder (S. 106) können nicht gelöscht werden.



1 Wählen Sie [Alle löschen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und [Alle löschen] aus, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.



2 Löschen Sie alle Bilder.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.
- ▶ Es werden sämtliche Bilder gelöscht.
- Durch Drücken der Taste MENU wird der Menübildschirm erneut angezeigt.

Drehen von Bildern

Sie können die Ausrichtung eines Bilds ändern und es speichern.



1 Wählen Sie [Rotieren] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und [Rotieren] aus, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.



2 Drehen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um ein Bild auszuwählen.
- Mit jeder Betätigung der Taste FUNC/SET wird das Bild um 90º gedreht.
- Durch Drücken der Taste MENU wird der Menübildschirm erneut angezeigt.

Ändern der Größe von Bildern

Sie können die Größe von Bildern in eine niedrigere Pixeleinstellung ändern und die Bilder als separate Dateien speichern.



1 Wählen Sie [Größe anpassen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie die Registerkarte ▶ aus. Wählen Sie [Größe anpassen] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste (FUNC/SET).



3 Wählen Sie eine Bildgröße aus.

- Drücken Sie zur Auswahl einer Option die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Nun wird der Bildschirm [Neues Bild speichern?] angezeigt.



4 Speichern Sie das neue Bild.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.



5 Zeigen Sie das neue Bild an.

- Bei Betätigung der Taste MENU wird der Bildschirm [Neues Bild anzeigen?] angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [Ja] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste (FUNC/SET).
- ▶ Das gespeicherte Bild wird angezeigt.

- Sie können Bilder nicht vergrößern.
- Sie können die Größe von Bildern, die mit den Einstellungen W oder XS aufgenommen wurden, nicht verändern.

Korrigieren der Helligkeit (i-contrast)

Die Kamera kann in Bildern Bereiche wie z. B. Gesichter oder Hintergründe erkennen, die zu dunkel sind, und diese automatisch auf die optimale Helligkeit anpassen. Weist das Bild insgesamt einen zu geringen Kontrast auf, korrigiert die Kamera das Bild automatisch. Es stehen 4 Korrekturstufen zur Verfügung: [Auto], [Gering], [Mittel] und [Hoch]. Korrigierte Bilder werden als neue Dateien gespeichert.





1 Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und danach [i-contrast] aus, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.



3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um eine Option auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf S. 109 durch.



Das Bild wurde mit der Option [Auto] nicht wie gewünscht korrigiert

Wählen Sie [Gering], [Mittel] oder [Hoch] aus, und passen Sie das Bild an.



- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder die Belichtungseinstellung ungeeignet sein.
- Durch die wiederholte Anpassung des gleichen Bilds kann dessen Qualität abnehmen.



Korrigieren des Rote-Augen-Effekts

Bilder mit roten Augen können automatisch korrigiert und als neue Dateien gespeichert werden.



1 Wählen Sie die Option [Rote-Augen-Korr.] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte ▶ und danach [Rote-Augen-Korr.] aus, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.
- ▶ Der Bildschirm [Rote-Augen-Korr.] wird angezeigt.

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um ein Bild auszuwählen.

3 Korrigieren Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste FUNC/SET.
- ▶ Von der Kamera erkannte rote Augen werden korrigiert, und es wird ein Rahmen um den korrigierten Bereich angezeigt.
- Sie können das Bild anhand der Verfahren unter „Vergrößern von Bildern" (S. 104) vergrößern und verkleinern.



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad, um [Neuer Ordner] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste FUNC/SET.
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.
- Führen Sie Schritt 5 auf S. 109 durch.



- Einige Bilder werden u. U. nicht ordnungsgemäß korrigiert.
- Wird in Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird das nicht korrigierte Bild durch die korrigierten Daten überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Geschützte Bilder können nicht überschrieben werden.

Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)

Sie können bestimmte Bilder auf einer Speicherkarte zum Drucken auswählen (bis zu 998 Bilder) und die Anzahl der Drucke festlegen, sodass sie zusammen ausgedruckt oder in einem Fotolabor verarbeitet werden können. Danach können Sie alle ausgewählten Bilder gleichzeitig drucken oder die Speicherkarte zu einem Fotohändler bringen, um dort Abzüge zu bestellen. Diese Auswahlmethoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Druckeinstellungen

Sie können das Drucklayout, das Datum und die Dateinummer einstellen. Diese Einstellungen gelten für alle für den Druck ausgewählten Bilder.



1 Wählen Sie [Druckeinstellungen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte und danach [Druckeinstellungen] aus, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.

2 Passen Sie die Einstellungen an.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad, um einen Menüeintrag auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- ▶ Durch Drücken der Taste MENU werden die Einstellungen übernommen, und der Menübildschirm wird erneut angezeigt.

Drucklayout	Standard	Druckt ein Bild je Seite.
	Übersicht	Druckt mehrere verkleinerte Bilder je Seite.
	Beide	Druckt Bilder sowohl im Standard- als auch im Übersichtsformat.
Datum	An	Druckt das in den Aufnahmeinformationen enthaltene Datum.
	Aus	–
Datei-Nr.	An	Druckt die Dateinummer.
	Aus	–
DPOF Dat.lösch	An	Entfernt nach dem Drucken sämtliche Druckeinstellungen.
	Aus	–



- Einige Drucker oder Fotolabors können möglicherweise nicht alle festgelegten Druckeinstellungen in der Ausgabe umsetzen.
- ! kann bei Verwendung einer Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen Kamera vorgenommene Druckeinstellungen verfügt. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera vorgenommenen Einstellungen überschrieben.
- Bilder mit eingebetteter Datumsangabe werden immer mit Datum gedruckt, unabhängig von der Einstellung [Datum]. Deshalb wird bei einigen Druckern das Datum möglicherweise zweimal gedruckt, wenn für diese Bilder [Datum] auf [An] gesetzt ist.



- Bei Auswahl von [Übersicht] können die Optionen [Datum] und [Datei-Nr.] nicht gleichzeitig auf [An] gesetzt werden.
- Das Datum wird in dem auf der Registerkarte 🔧 unter [Datum/Uhrzeit] angegebenen Format gedruckt (S. 18).

Auswählen der Anzahl der Drucke



1 Wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, wählen Sie die Registerkarte 🖨 und danach [Wahl Bilder & Anzahl] aus, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste FUNC./SET.
- ▶ Sie können die Anzahl der Ausdrucke festlegen.
- Bei Auswahl von [Übersicht] wird ✓ am Bildschirm angezeigt. Wenn Sie die Taste FUNC./SET erneut drücken, wird die Auswahl des Bilds aufgehoben, und ✓ wird nicht mehr angezeigt.



3 Legen Sie die Anzahl der Drucke fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um die Anzahl der Drucke festzulegen (maximal 99).
- Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um weitere Bilder und die Anzahl der zugehörigen Drucke auszuwählen.
- Für Übersichtsdrucke können Sie die Anzahl der Drucke nicht festlegen. Sie können lediglich die zu druckenden Bilder auswählen.
- Durch Drücken der Taste MENU werden die Einstellungen übernommen, und der Menübildschirm wird erneut angezeigt.

Festlegen aller Bilder für den gleichzeitigen Druck



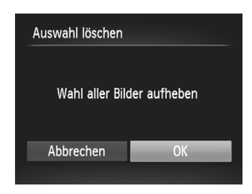
1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] im Bildschirm in Schritt 1 auf S. 113 aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).

Löschen der gesamten Auswahl



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.

- Wählen Sie [Auswahl löschen] in Schritt 1 auf S. 113 aus, und drücken Sie die Taste (FUNC/SET).

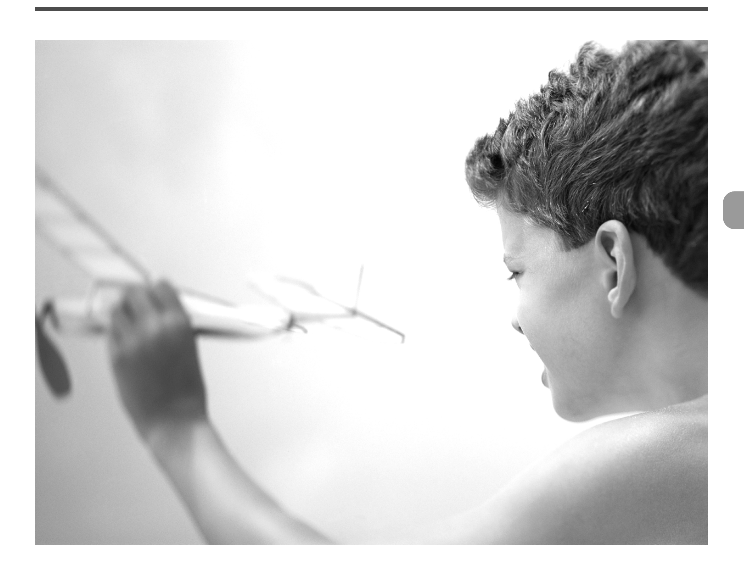
2 Die gesamte Auswahl wird aufgehoben.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie danach die Taste (FUNC/SET).

8

Anpassen der Kamera

Sie können verschiedene Aufnahmefunktionen nach Wunsch anpassen. Im ersten Teil dieses Kapitels werden praktische und häufig verwendete Funktionen vorgestellt. Darauf folgen Erläuterungen zum Ändern der Aufnahme- und Wiedergabeeinstellungen je nach Ihren Bedürfnissen.



Ändern von Funktionen

Sie können praktische und häufig verwendete Funktionen auf der Registerkarte ¶T anpassen (S. 48).

Deaktivieren des Startbilds

Sie können das Startbild, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, deaktivieren.



- Wählen Sie [Startbild] aus, und wählen Sie dann mit den Tasten ◀▶ den Eintrag [Aus] aus.

Ändern der Datei-Nummern

Den aufgenommenen Bildern werden automatisch Datei-Nummern von 0001 – 9999 in der Reihenfolge der Aufnahme zugewiesen. Sie werden in einem Ordner gespeichert, der bis zu 2.000 Bilder fassen kann.
Sie können die Zuweisung der Datei-Nummern ändern.



- Wählen Sie [Datei-Nummer] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Reihenauf.	Auch wenn Sie die Aufnahmen mit einer neuen Speicherkarte vornehmen, werden die Dateinummern fortlaufend zugewiesen, bis die Zahl 9999 erreicht ist.
Autom.Rückst	Wenn Sie die Speicherkarte durch eine neue ersetzen, beginnen die Dateinummern wieder bei 0001.



- Bei Verwendung einer Speicherkarte, die bereits Bilder enthält, wird mit der Nummerierung bei beiden Einstellungen [Reihenauf.] und [Autom.Rückst] eventuell entsprechend den bereits vorhandenen Bildern fortgefahren. Wenn wieder mit der Dateinummer 0001 begonnen werden soll, formatieren Sie die Speicherkarte vor der Verwendung (S. 52).
- Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Bildtypen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Erstellen von Ordnern nach Aufnahmedatum

Bilder werden in Ordnern gespeichert, die jeden Monat erstellt werden, Sie können jedoch auch Ordner nach Aufnahmedatum erstellen.



- Wählen Sie [Ordner anlegen] aus, und wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Option [Täglich] aus.
- Bilder werden in Ordnern gespeichert, die an jedem Aufnahmedatum erstellt werden.

Ändern der Einstellung für das Einfahren des Objektivs

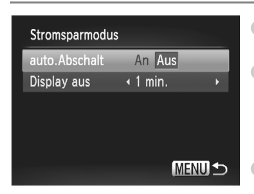
Das Objektiv wird im Aufnahmemodus aus Sicherheitsgründen ca. 1 Minute nach Drücken der Taste ▶ eingefahren (S. 25). Sie können diesen Zeitraum auf [0 Sek.] setzen.



- Wählen Sie [Obj.einfahren] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [0 Sek.] auszuwählen.

Ausschalten der Stromsparfunktion

Sie können die Stromsparfunktion (S. 54) auf [Aus] setzen. Zum Einsparen von Batterie-/Akkuleistung wird die Einstellung [An] empfohlen.



- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie die Taste FUNC/SET.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad, um [auto.Abschalt] auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.
- Wenn Sie die Stromsparfunktion auf [Aus] gesetzt haben, müssen Sie immer daran denken, die Kamera nach der Verwendung auszuschalten.

Einstellen der Bildschirmabschaltzeitspanne

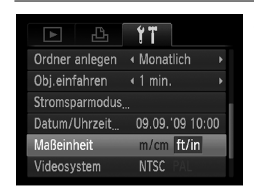
Sie können die Zeitspanne für das automatische Abschalten des Bildschirms anpassen (S. 54). Dies ist auch möglich, wenn [auto.Abschalt] auf [Aus] gesetzt ist.



- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie die Taste FUNC./SET.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad, um [Display aus] auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um eine Zeitdauer auszuwählen.
- Um Batterie-/Akkuleistung zu sparen, wird empfohlen, weniger als [1 min.] auszuwählen.

Ändern der Maßeinheiten

Sie können die Maßeinheiten für den Zoombalken (S. 22, 60) und die MF-Anzeige (S. 83) von m/cm in ft/in ändern.



- Wählen Sie [Maßeinheit] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [ft/in] auszuwählen.

Ändern von Aufnahmefunktionen

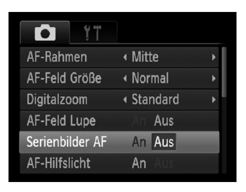
Wenn Sie das Modus-Wahlrad auf P einstellen, können Sie die Einstellungen auf der Registerkarte 📷 ändern (S. 48).



Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als P verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 132 – 135).

Ändern der Fokuseinstellung

Bei angetipptem Auslöser fokussiert die Kamera alle Motive, auf die sie gerichtet wird. Dies kann so geändert werden, dass die Kamera nur dann fokussiert, wenn der Auslöser angetippt wird.

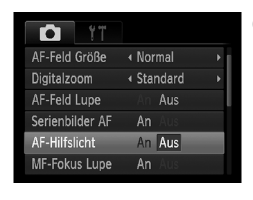


- Wählen Sie [Serienbilder AF] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

An	Da die Kamera kontinuierlich fokussiert, bis der Auslöser angetippt wird, verpassen Sie keine Gelegenheit zu einer Aufnahme.
Aus	Dadurch wird Batterie-/Akkuleistung gespart.

Ausschalten des AF-Hilfslichts

Wenn Sie bei dunklen Lichtverhältnissen den Auslöser antippen, leuchtet die Lampe automatisch auf, um eine Fokussierung zu ermöglichen. Sie können das Aufleuchten der Lampe deaktivieren.



- Wählen Sie [AF-Hilfslicht] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

Ausschalten der Funktion zur Rote-Augen-Reduzierung

Die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung leuchtet auf, um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren. Dieser entsteht, wenn mit dem Blitz Aufnahmen in dunklen Umgebungen gemacht werden. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Blitzeinstellungen] aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad ◎, um [R.Aug.Lampe] auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

Ändern der Bildanzeigedauer

Sie können ändern, wie lange die Bilder direkt nach der Aufnahme angezeigt werden.



- Wählen Sie [Rückblick] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

2 – 10 Sek.	Zeigt Bilder für die festgelegte Dauer an.
Halten	Das Bild wird angezeigt, bis der Auslöser angetippt wird.
Aus	Es wird kein Bild angezeigt.

Ändern der Art der Bildanzeige direkt nach der Aufnahme

Sie können die Art der Bildanzeige ändern, die direkt nach der Aufnahme erfolgt.



- Wählen Sie [Rückschauinfo] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Aus	Zeigt nur das Bild an.
Detailliert	Zeigt detaillierte Informationen an (S. 45).
Fokus Check	Der Bereich innerhalb des AF-Rahmens wird vergrößert angezeigt, wodurch der Fokus überprüft werden kann. Das Verfahren ist dasselbe wie in „Überprüfen des Fokus“ (S. 103).

Einstellen der Überlagerung

Sie können ein Gitternetz für die vertikale und die horizontale Ausrichtung oder 3:2 Linien anzeigen lassen, um den Druckbereich für Drucke im Format Postkarte zu prüfen.



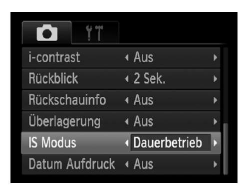
- Wählen Sie [Überlagerung] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Gitternetz	Es wird ein Gitternetz im Bildschirm angezeigt.
3:2 Linien	Bereiche außerhalb des 3:2-Bereichs werden grau dargestellt. Dieser Bereich wird auf Papier mit einem 3:2-Seitenverhältnis nicht gedruckt.
Beide	Sowohl das Gitternetz als auch die 3:2 Linien werden angezeigt.



- Im Modus W kann [3:2 Linien] oder [Beide] nicht festgelegt werden.
- Das Gitternetz wird nicht zusammen mit den Bildern aufgezeichnet.
- Die bei [3:2 Linien] grau dargestellten Bereiche werden nicht gedruckt. Die grau unterlegten Bereiche werden jedoch mit dem Bild aufgenommen.

Ändern der IS Modus-Einstellungen



- Wählen Sie [IS Modus] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Dauerbetrieb	Die Bildstabilisierung ist immer aktiviert. Sie können das Ergebnis sofort im Bildschirm überprüfen, wodurch die Bildkomposition und die Fokussierung vereinfacht werden.
Nur Aufnahme	Die Bildstabilisierung ist nur für die Aufnahme aktiviert.
Schwenken	Die Bildstabilisierung gleicht nur Auf- und Abwärtsbewegungen aus. Diese Einstellung wird für sich horizontal bewegende Motive empfohlen.



- Wenn sich die Kamera bei der Aufnahme zu sehr bewegt, befestigen Sie sie auf einem Stativ. Es empfiehlt sich, den IS Modus auf [Aus] zu setzen, wenn die Kamera auf einem Stativ angebracht wurde.
- Halten Sie die Kamera bei der Verwendung von [Schwenken] horizontal. Die Bildstabilisierung funktioniert nicht, wenn die Kamera senkrecht gehalten wird.

Ändern der Wiedergabefunktionen

Sie können Einstellungen auf der Registerkarte ▶ anpassen, indem Sie die Taste ▶ drücken (S. 48).

Auswählen des bei der Wiedergabe zuerst angezeigten Bilds



- Wählen Sie [Wiedergabe] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Betrachtet	Gibt das zuletzt angezeigte Bild wieder.
LetzteAufn	Gibt das zuletzt aufgenommene Bild wieder.

9

Nützliche Informationen

In diesem Kapitel werden der Austausch der Speicherbatterie und die Verwendung des separat erhältlichen Netzteils beschrieben, Tipps zur Fehlersuche gegeben und die verfügbaren Kamerafunktionen aufgelistet. Am Ende des Kapitels befindet sich ein Index.

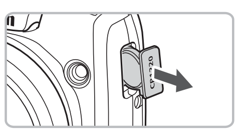


Austauschen der Speicherbatterie

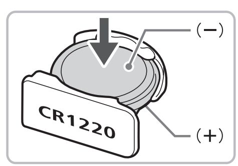
Die Speicherbatterie (Backup-Batterie) hat eine Laufzeit von ca. sieben Jahren. Wenn der Bildschirm mit den Einstellungen für Datum/Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt wird, ersetzen Sie die Speicherbatterie durch eine neue (CR1220).



1 Schalten Sie die Kamera aus.

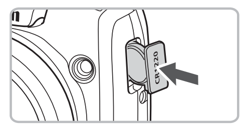


2 Entfernen Sie die Halterung für Speicherbatterie.



3 Tauschen Sie die Speicherbatterie aus.

- Setzen Sie die Speicherbatterie mit richtig ausgerichtetem Plus- (+) und Minuspol (–) ein.



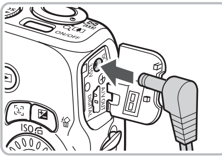
4 Setzen Sie die Halterung für die Speicherbatterie ein.

5 Schalten Sie die Kamera ein, und stellen Sie Datum und Uhrzeit ein (S. 18).

Verwenden einer Haushaltssteckdose

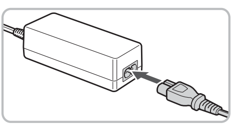
Bei Verwendung des Netzteils ACK800 (separat erhältlich) können Sie die Kamera verwenden, ohne sich Sorgen um die verbleibende Stromversorgung machen zu müssen.

1 Schalten Sie die Kamera aus.



2 Bringen Sie das Kabel an der Kamera an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und stecken Sie den Stecker vollständig in die Kamera.



3 Schließen Sie das Netzkabel an.

- Schließen Sie das Netzkabel an den Kompakt-Netzadapter an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Steckdose.
- Die Kamera kann nun eingeschaltet und verwendet werden.
- Schalten Sie die Kamera nach Abschluss aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



Ziehen Sie den Stecker und das Netzkabel nicht bei eingeschalteter Kamera ab. Ansonsten könnten aufgenommene Bilder gelöscht oder die Kamera beschädigt werden.

Fehlerbehebung

Falls ein Problem mit der Kamera vorliegt, überprüfen Sie zunächst die unten aufgeführten Punkte. Sollten sich die Probleme auf diese Weise nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Canon-Kundendienst wie in der enthaltenen Kundendienstliste angegeben.

Stromversorgung

Trotz Betätigung der Taste ON/OFF geschieht nichts.

- Vergewissern Sie sich, dass die Batterien/Akkus ordnungsgemäß eingesetzt wurden (S. 14).
- Vergewissern Sie sich, dass die Batterien/Akkus nicht aufgebraucht sind (S. 16).
- Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarten-/Batteriefachabdeckung sicher geschlossen ist (S. 15).
- Falls die Batterie-/Akkukontakte verschmutzt sind, nimmt die Leistung ab. Reinigen Sie die Kontakte mit einem Wattestäbchen, und setzen Sie die Batterien/Akkus mehrmals erneut ein.

Die Akkus/Batterien sind schnell verbraucht.

- Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Batterie-/Akkuleistung ab. Wärmen Sie die Batterien/Akkus auf, z. B. indem Sie sie in Ihre Tasche legen. Dabei dürfen die Kontakte nicht mit metallischen Gegenständen in Berührung kommen.

Das Objektiv wird nicht eingezogen.

- Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarten-/Batteriefachabdeckung sicher geschlossen ist. Schließen Sie zuerst die Speicherkarten-/Batteriefachabdeckung. Schalten Sie dann die Kamera aus (S. 15).

Ausgabe auf einem Fernsehgerät

Das Bild ist verzerrt oder wird nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt (S. 105).

Aufnahme

Es können keine Aufnahmen gemacht werden.

- Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf den gewünschten Aufnahmemodus (S. 42).
- Halten Sie den Auslöser im Wiedergabemodus (S. 25) angetippt (S. 21).

Bildschirmanzeige erfolgt in dunklen Umgebungen nicht ordnungsgemäß (S. 46).

Bildschirmanzeige erfolgt während Aufnahmen nicht ordnungsgemäß.

Folgendes wird nicht in Fotos aufgezeichnet, aber in Filmen.

- Wenn die Kamera starken Lichtquellen ausgesetzt wird, wird die Anzeige mitunter dunkler.
- Bei Kunstlicht kann der Bildschirm flimmern.
- Bei der Aufnahme mit starken Lichtquellen ist u. U. ein Lichtbalken (rötlich violett) am Bildschirm sichtbar.

Wenn Sie den Auslöser antippen, schaltet sich der Bildschirm aus, und Sie können keine Aufnahmen machen (S. 24).

wird angezeigt, wenn der Auslöser angetippt wird (S. 23).

- Setzen Sie [IS Modus] auf [Dauerbetrieb] (S. 121).
- Klappen Sie den Blitz aus, und machen Sie Aufnahmen (S. 66).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 70).
- Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf.

Das Bild ist verwackelt.

- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter, um aufzunehmen (S. 21).
- Nehmen Sie das Motiv innerhalb der Fokusentfernung auf (S. 138).
- Schalten Sie das [AF-Hilfslicht] auf [An] (S. 119).
- Vergewissern Sie sich, dass keine unerwünschten Funktionen (Makro usw.) aktiviert sind.
- Verwenden Sie für die Aufnahme den Schärfenspeicher oder die AF-Speicherung (S. 76, 80).

Bei angetipptem Auslöser wird der AF-Rahmen nicht angezeigt, und die Kamera stellt nicht scharf.

- Wenn Sie die Kamera auf einen Bereich mit hellen und dunklen Stellen zentrieren und den Auslöser einmalig oder mehrfach antippen, wird der Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt scharf.

Das Motiv ist zu dunkel.

- Klappen Sie den Blitz aus, und setzen Sie ihn auf ⚡ (S. 66).
- Passen Sie die Helligkeit anhand der Belichtungskorrektur an (S. 67).
- Passen Sie das Bild anhand der i-contrast-Funktion an (S. 90, 110).
- Verwenden Sie für die Aufnahme die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 82, 84).

Das Motiv ist zu hell (überbelichtet).

- Klappen Sie den Blitz ein, und setzen Sie ihn auf ⊛ (S. 23).
- Passen Sie die Helligkeit anhand der Belichtungskorrektur an (S. 67).
- Verwenden Sie für die Aufnahme die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 82, 84).
- Reduzieren Sie die Beleuchtung des Motivs.

Das Bild ist auch bei ausgelöstem Blitz dunkel (S. 24).

- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 70).
- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 66).
- Passen Sie die Blitzbelichtungskorrektur oder die Blitzleistung an (S. 92, 93).

Ein mit dem Blitz aufgenommenes Bild ist zu hell (überbelichtet).

- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 66).
- Klappen Sie den Blitz ein, und setzen Sie ihn auf ⊛ (S. 23).
- Passen Sie die Blitzbelichtungskorrektur oder die Blitzleistung an (S. 92, 93).

Bei Blitzaufnahmen erscheinen auf dem Bild weiße Punkte.

- Das Blitzlicht wurde durch Staubpartikel oder andere Objekte in der Luft reflektiert.

Das Bild wirkt grob oder körnig.

- Machen Sie die Aufnahme mit einer geringeren ISO-Empfindlichkeit (S. 70).
- Je nach Aufnahmemodus können Bilder bei hoher ISO-Empfindlichkeit grob oder körnig wirken (S. 57, 59).

Augen erscheinen rot (S. 91).

- Setzen Sie [R.Aug.Lampe] auf [An] (S. 120). Bei Blitzaufnahmen leuchtet die Lampe (an der Kameravorderseite) (S. 42), und während der Rote-Augen-Korrektur kann ca. 1 Sekunde lang keine Aufnahme gemacht werden. Rote Augen werden effektiver korrigiert, wenn die aufgenommene Person direkt in die Lampe schaut. Sie können noch bessere Ergebnisse erzielen, indem Sie bei Innenaufnahmen die Beleuchtung verstärken oder näher an die Person herangehen.

Das Speichern der Bilder auf der Speicherkarte dauert lange, oder die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen nimmt ab.

- Nehmen Sie eine Formatierung niedriger Stufe der Speicherkarte in der Kamera vor (S. 53).

Es können keine Einstellungen für Aufnahmefunktionen oder das Menü FUNC. vorgenommen werden.

- Die Elemente, für die Einstellungen vorgenommen werden können, unterscheiden sich je nach Aufnahmemodus. Weitere Informationen finden Sie unter „In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen“ (S. 132 – 133).

Tasten können nicht verwendet werden.

- Ist das Modus-Wahlrad auf ♥ gesetzt, können einige Tasten nicht verwendet werden (S. 29).

Aufnahme von Filmen

Die korrekte Aufnahmezeit wird nicht angezeigt, oder die Zeitmessung wird gestoppt.

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera, oder verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte. Auch wenn die Aufnahmezeit nicht korrekt angezeigt wird, weist ein aufgezeichnetes Video die tatsächliche Aufnahmedauer auf (S. 32, 52).

! wurde auf dem Bildschirm angezeigt, und die Aufnahme wurde automatisch beendet.

Der interne Speicher der Kamera weist zu wenig Speicherplatz auf. Führen Sie eine der folgenden Aktionen durch:

- Nehmen Sie eine Formatierung niedriger Stufe der Speicherkarte in der Kamera vor (S. 53).
- Ändern Sie die Bildqualitätseinstellung (S. 96).
- Verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte (S. 96).

Der Zoom funktioniert nicht.

- Während der Aufzeichnung kann der Digitalzoom verwendet werden, nicht jedoch der optische Zoom (S. 97).

Wiedergabe

Bilder oder Filme können nicht wiedergegeben werden.

- Wird auf einem Computer der Dateiname oder die Ordnerstruktur geändert, können Bilder oder Filme möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Dateinamen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Die Bild- oder Tonwiedergabe wird gestoppt.

- Verwenden Sie eine Speicherkarte, die in dieser Kamera formatiert wurde (S. 52).
- Wenn Sie einen Film auf eine Speicherkarte mit langsamer Lesegeschwindigkeit kopieren, kann es bei der Wiedergabe zu kurzen Unterbrechungen kommen.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers besteht die Möglichkeit, dass bei der Wiedergabe von Filmen Bilder fehlen oder die Tonwiedergabe gestoppt wird.

Tasten können nicht verwendet werden.

- Ist das Modus-Wahlrad auf ♥ gesetzt, können einige Tasten nicht verwendet werden (S. 30).

Computer

Es ist keine Übertragung von Bildern auf einen Computer möglich.

Das Problem kann durch eine Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit beim Anschluss eines Computers über ein Kabel gelöst werden. Führen Sie hierzu die folgenden Aktionen durch:

- Drücken Sie die Taste MENU, halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie dann gleichzeitig die Tasten ▲ und FUNC/SET. Wählen Sie [B] auf dem Bildschirm, und drücken Sie anschließend die Taste FUNC/SET.

Liste der Bildschirmmeldungen

Sollte auf dem LCD-Monitor eine Fehlermeldung angezeigt werden, probieren Sie eine der folgenden Lösungsmöglichkeiten aus:

Keine Speicherkarte

- Die Speicherkarte wurde verkehrt herum eingesetzt. Setzen Sie die Speicherkarte korrekt ein (S. 14).

Karte gesch.!

- Der Schreibschutzschieber der SD Speicherkarte oder SDHC Speicherkarte befindet sich auf der Position für den Schreibschutz. Schieben Sie den Schreibschutzschieber in die Freigabeposition (S. 14, 17).

Aufnahme nicht möglich

- Sie haben versucht, ein Bild aufzunehmen, obwohl keine Speicherkarte in der Kamera eingesetzt ist oder die Speicherkarte falsch eingesetzt wurde. Setzen Sie die Speicherkarte korrekt ein (S. 14).

Speicherkarten Fehler (S. 52)

- Wenden Sie sich an den Canon-Kundendienst, da ein Fehler an der Kamera vorliegen kann.

Speicherkarte voll

- Auf der Speicherkarte ist nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, um Bilder aufzunehmen (S. 22, 29, 31, 55, 65, 77) oder zu bearbeiten (S. 109 – 111). Löschen Sie die Bilder (S. 26, 30, 107), um Speicherkapazität für neue Bilder freizugeben, oder setzen Sie eine leere Speicherkarte ein (S. 14).

Wechseln Sie die Batterien (S. 14)

Kein Bild vorhanden

- Es befinden sich keine Aufnahmen auf der Speicherkarte, die wiedergegeben werden können.

Schreibgeschützt! (S. 106)

Nicht identifiziertes Bild/Inkompatibles JPEG/Bild ist zu groß/ MOV-Wiederg. nicht möglich/RAW

- Nicht unterstützte Bilder oder Daten oder fehlerhafte Bilddaten können nicht angezeigt werden.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, werden u. U. nicht angezeigt.

Vergrößern nicht möglich!/Rotieren unmöglich/Bild nicht veränderbar/Category zuordnen unmöglich

- Inkompatible Bilder können nicht vergrößert (S. 104), rotiert (S. 108), bearbeitet (S. 109 – 111) oder zu einer Druckliste hinzugefügt (S. 112) werden.
- Auf einem Computer bearbeitete Bilder, deren Dateiname geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, können unter Umständen nicht vergrößert, gedreht, bearbeitet oder einer Druckliste hinzugefügt werden.
- Filmaufnahmen können nicht vergrößert werden (S. 104).

Zu viele Markierungen.

- Sie haben in den Druckeinstellungen mehr als 998 Bilder ausgewählt. Wählen Sie höchstens 998 Bilder aus (S. 112).

Auftrag beenden unmöglich.

- Druckeinstellungen konnten nicht korrekt gespeichert werden. Verringern Sie die Anzahl der ausgewählten Bilder, und versuchen Sie es erneut (S. 112).

Name falsch!

- Der Dateiname konnte nicht erstellt werden, da es bereits ein Bild mit dem Namen des Ordners gibt, den die Kamera zu erstellen versucht, oder die höchste mögliche Dateinummer wurde erreicht. Ändern Sie im Menü 🔧 [Datei-Nummer] in [Autom.Rückst] (S. 116), oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 52).

Fehler in der Verbindung

- Aufgrund der großen Menge der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder (ca. 1.000) konnten keine Bilder gedruckt oder auf den Computer übertragen werden. Verwenden Sie einen handelsüblichen USB-Kartenleser zum Übertragen von Bildern. Legen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz des Druckers ein, um zu drucken.

Objektivfehler:Kamerarestart

- Es wurde ein Objektivfehler erkannt. Schalten Sie die Kamera über die Taste ON/OFF aus und wieder ein (S. 42). Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an den Canon-Kundendienst, da ein Fehler mit dem Objektiv vorliegen kann.
- Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie das Objektiv festhalten, während es sich bewegt, oder wenn Sie es in einer sehr staubigen oder sandigen Umgebung verwenden.

Exx (xx: Zahl)

- Es wurde ein Kamerafehler erkannt. Schalten Sie die Kamera über die Taste ON/OFF aus und wieder ein (S. 42).
- Wenn direkt nach der Aufnahme eines Bilds ein Fehlercode angezeigt wird, wurde die Aufnahme möglicherweise nicht gespeichert. Überprüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.
- Wird dieser Fehlercode erneut angezeigt, notieren Sie sich die Zahl, und wenden Sie sich an den Canon-Kundendienst, da ein Fehler mit der Kamera vorliegen kann.

Sicherheitsvorkehrungen

Gerät

- Diese Kamera ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
- Halten Sie die Kamera aus der unmittelbaren Umgebung von Magneten oder Motoren fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen. Starke Magnetfelder können Fehlfunktionen verursachen oder gespeicherte Bilddaten beschädigen.
- Gelangen Wassertropfen oder Staubpartikel auf die Kamera oder den LCD-Monitor, wischen Sie sie mit einem trockenen, weichen Lappen oder Brillenreinigungstuch ab. Vermeiden Sie Reiben und übermäßige Krafteinwirkung.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera oder des LCD-Monitors keine Reinigungsmittel, auch keine organischen Lösungsmittel.
- Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einem handelsüblichen Blaspinsel vom Objektiv. Wenden Sie sich bei hartnäckigen Verschmutzungen an den nächstgelegenen Canon-Kundendienst. Eine Liste finden Sie in Ihrer Canon-Garantiebroschüre.
- Wenn die Kamera innerhalb kurzer Zeit starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich an der inneren oder äußeren Oberfläche der Kamera Kondenswasser bilden. Um dies zu vermeiden, bewahren Sie die Kamera in einer luftdichten, verschlossenen Plastiktüte auf, bis sie sich langsam an die Umgebungstemperatur angepasst hat. Anschließend können Sie sie aus der Tüte entnehmen.
- Stellen Sie den Einsatz der Kamera sofort ein, falls sich Kondenswasser gebildet hat. Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden. Entnehmen Sie Batterie/Akku und Speicherkarte, und warten Sie, bis die Feuchtigkeit vollständig verdunstet ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

Speicherkarten

- Eine Speicherkarte ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Verbiegen Sie sie nicht, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus. Anderenfalls könnten die auf der Speicherkarte vorhandenen Bilddaten beschädigt werden.
- Bringen Sie Speicherkarten nicht mit Flüssigkeiten in Berührung. Berühren Sie die Kontakte der Speicherkarten nie mit Ihren Händen oder mit Metallobjekten.
- Bewahren Sie Speicherkarten nicht in der Nähe von Fernsehgeräten, Lautsprechern oder anderen Geräten auf, die Magnetfelder oder elektrostatische Aufladung erzeugen. Anderenfalls könnten die auf der Speicherkarte vorhandenen Bilddaten beschädigt werden.
- Lagern Sie Speicherkarten nicht an heißen, feuchten oder staubigen Orten.

In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen

Funktion	Aufnahmemodi	M	Av	Tv	P	AUTO
ISO-Empfindl. (S. 70)	ISO AUTO	—	○	○	○	○
	ISO 80, ISO 100, ISO 200, ISO 400, ISO 800, ISO 1600	○	○	○	○	—
Blitz (S. 23, 29, 66, 86)*1	Blitz Auto	—	—	—	○	○
	Blitz ein	○	○	○	○	—
	Langzeitsynchronisierung	—	○	—	○	—
	Blitz aus	○	○	○	○	○
Fokussierbereich (S. 67, 83)	Alle Bereiche	—	—	—	—	○
	Makro	○	○	○	○	—
	Unendlich	○	○	○	○	—
	MF	○	○	○	○	—
Selbstauslöser (S. 63, 64, 74, 75)	OFF	○	○	○	○	○
	10 2	○	○	○	○	○
	Gesichtserkennung	○	○	○	○	○
	C *3	○	○	○	○	○
Belichtungskorrektur (S. 67)/Belichtungseinstellung (S. 97)		—	○	○	○	—
AF-Speicherung (S. 80)		○	○	○	○	—
AE-Speicherung (S. 84, 97)/FE-Blitzbelichtungsspeicherung (S. 85)		—	○	○	○	—
Gesichtsauswahl (S. 81)		○	○	○	○	○
Informationsanzeige (S. 44)	Ein	○	○	○	○	○
	Aus	○	○	○	○	○
Menü FUNC.						
Weißabgleich (S. 71)	AWB	○	○	○	○	○
	Tageslicht, Bewölkt, Kunstlicht, Leuchtstoff, Leuchtstoff H, Manuell	○	○	○	○	—
My Colors (S. 73)	OFF, V, N, Se, BW, C	○	○	○	○	—
Blitzbelichtungskorrektur (S. 92)/Blitzleistung (S. 93)		*5	○	○	*6	—
Messverfahren (S. 82)	Mehrfeld	○	○	○	○	○
	[ ] Mittenbetont integral, Spot	○	○	○	○	—
Auslösemodus (S. 72)	Einzelbild, Reihenaufnahme, AF-Reihenaufnahme, LV-Reihenaufnahme *8	○	○	○	○	—
Aufnahmepixel (S. 68, 96)	L M1 M2 M3 S W	○	○	○	○	○
	640, 640 LP, 320	—	—	—	—	—
Kompressionsgrad (Bildqualität) (S. 68)	Superfein, Fein	○	○	○	○	○

*1 Bei eingeklapptem Blitz festgesetzt auf Blitz aus, bei ausgeklapptem Blitz auswählbar. *2 Langzeitsynchronisierung, wenn der Blitz ausgelöst wird. *3 Mögliche Einstellungen: 0 – 30 Sekunden bei [Vorlauf] und 1 – 10 Aufnahmen bei [Aufnahmen]. *4 FE-Blitzlichtspeicherung ist nicht verfügbar. *5 Blitzbelichtungskorrektur ist nicht verfügbar. *6 Blitzleistung ist nicht verfügbar. *7 ISO 3200 ist die Standardeinstellung.

						SCN								
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	*7	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*7	—
○	○	*2	*2	○	○	*2	*2	—	○	—	○	○	—	—
—	○	*2	*2	○	○	*2	*2	—	○	○	○	○	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—
○	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	○	—	○	—	○	—	○	—	○	○	○	○	○	○
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	—
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○
—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*4
—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○

Menü FUNC.														
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	○	○	○	○	○	○	○	*9	○	○	○	○	○	—
*10	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	*11	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○
*12	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—

*8 ist auswählbar, wenn MF ausgewählt wurde. *9 nicht auswählbar
*10 Festgesetzt auf L. *11 M3 ist die Standardeinstellung. *12 Festgesetzt auf .

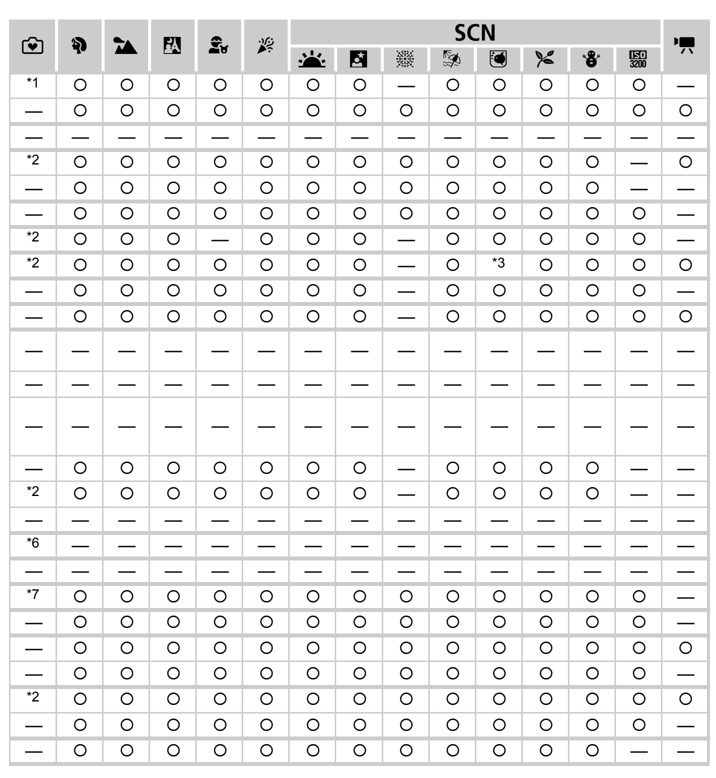
○ Auswählbar oder automatisch eingestellt. — Nicht auswählbar

Menüs

Aufnahmemenü

Funktion	Aufnahmemodi		M	Av	Tv	P	AUTO
AF-Rahmen (S. 78)	Gesichtserk.		○	○	○	○	*1
	Mitte		○	○	○	○	—
AF-Feld Größe (S. 78)	Normal/Klein		○	○	○	○	—
Digitalzoom (S. 60)	Standard/Aus		○	○	○	○	○
	Digital-Telekonverter (1.4x/2.3x)		○	○	○	○	○
AF-Feld Lupe (S. 79)	An/Aus		○	○	○	○	○
Serienbilder AF (S. 119)	An/Aus		○	○	○	○	*2
AF-Hilfslicht (S. 119)	An/Aus		○	○	○	○	○
MF-Fokus Lupe (S. 83)	An/Aus		○	○	○	○	—
Safety MF (S. 83)	An/Aus		○	○	○	○	—
Blitzeinstellungen (S. 91, 92, 93, 120)	Blitzmodus	Automatik/ Manuell	*4	○	○	—	—
	Blitzbel.korr.	-2 bis +2	—	○	○	○	—
	Blitzleistung	Gering/ Mittel/ Hoch	○	○	○	—	—
	Rote-Aug.Korr.	An/Aus	○	○	○	○	○
	R.Aug.Lampe	An/Aus	○	○	○	○	○
	Safety FE	An/Aus	—	*5	*5	○	—
i-contrast (S. 90)	Auto/Aus		○	○	○	○	*6
Safety Shift (S. 88)	An/Aus		—	○	○	—	—
Rückblick (S. 120)	Aus/2 – 10 Sek./Halten		○	○	○	○	○
Rückschauinfo (S. 120)	Aus/Detailliert/Fokus Check		○	○	○	○	○
Überlagerung (S. 121)	Aus/Gitternetz		○	○	○	○	○
	3:2 Linien/Beide		○	○	○	○	○
IS Modus (S. 121)	Dauerbetrieb/Aus		○	○	○	○	*2
	Nur Aufnahme/Schwenken		○	○	○	○	—
Datum Aufdruck (S. 62)	Aus/Datum/Datum & Zeit		○	○	○	○	○

*1 9 Punkte, wenn kein Gesicht erkannt wird. *2 Immer [An]. *3 Verfügbar, wenn ⚡ ausgewählt ist.
*4 Festgesetzt auf [Manuell]. *5 Auswählbar, wenn [Blitzmodus] auf [Automatik] eingestellt ist.
*6 Festgesetzt auf [Auto] *7 Festgesetzt auf [2 Sek.].



						SCN								
*1	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	—
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
*2	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—
*2	○	○	○	—	○	○	○	—	○	○	○	○	○	—
*2	○	○	○	○	○	○	○	—	○	*3	○	○	○	○
—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	—
—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	—	—
*2	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
*6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
*7	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—
*2	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—
—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—

○ Auswählbar oder automatisch eingestellt. — Nicht auswählbar

Menü Einstellungen

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Stummschaltung	An/Aus*	S. 49
Lautstärke	Festlegung für alle Tastentöne (5 Stufen).	S. 49
LCD-Helligkeit	Zur Festlegung innerhalb eines Bereichs von ±2.	S. 50
Startbild	Zur Hinzufügung eines Bilds als Startbild.	S. 116
Formatieren	Formatiert die Speicherkarte und löscht sämtliche Daten.	S. 52
Datei-Nummer	Reihenauf.*/Autom.Rückst	S. 116
Ordner anlegen	Monatlich*/Täglich	S. 117
Obj.einfahren	1 Min.*/0 Sek.	S. 117
Stromsparmodus	auto.Abschalt: An*/Aus Display aus: 10, 20 oder 30 Sek./1*, 2 oder 3 Min.	S. 54, 117
Datum/Uhrzeit	Datums- und Uhrzeiteinstellungen	S. 19
Maßeinheit	m/cm* ft/in	S. 118
Videosystem	NTSC/PAL	S. 105
Sprache	Zur Auswahl der Anzeigesprache.	S. 20
Grundeinstell.	Zur Wiederherstellung der Grundeinstellungen der Kamera.	S. 51

* Grundeinstellung

Wiedergabemenü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Diaschau	Gibt Bilder automatisch wieder.	S. 102
Alle löschen	Löscht Bilder.	S. 107
Schützen	Schützt Bilder.	S. 106
Rotieren	Dreht Bilder.	S. 108
i-contrast	Korrigiert dunkle Bereiche und Kontraste in Fotoaufnahmen.	S. 110
Rote-Augen-Korr.	Korrigiert rote Augen in Fotoaufnahmen.	S. 111
Größe anpassen	Verändert die Größe von Fotoaufnahmen und speichert sie.	S. 109
Wiedergabe	Betrachtet*/LetzteAufn	S. 122
Übergang	Einblenden*/Schieben/Aus	S. 104

* Grundeinstellung

Druck Menü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Drucken	Zeigt den Druckbildschirm an.	S. 27
Wahl Bilder & Anzahl	Wählt einzelne Bilder für den Druck aus.	S. 113
Auswahl aller Bilder	Wählt sämtliche Bilder für den Druck aus.	S. 114
Auswahl löschen	Hebt sämtliche Einstellungen für den Druck auf.	S. 114
Druckeinstellungen	Stellt das Drucklayout ein.	S. 112

Technische Daten

Effektive Anzahl der Pixel . . . . ca. 10,0 Mio.
Bildsensor . . . . 1/2,5-Zoll-CCD (Gesamtanzahl der Pixel: ca. 10,3 Mio.)
Objektiv . . . . 6,0 (W) – 60,0 (T) mm
äquivalent zu Kleinbild: 36 (W) – 360 (T) mm
f/2.8 (W) – f/4.3 (T)
Digitalzoom . . . . ca. 4.0x (bis zu ca. 40x in Kombination mit dem optischen Zoom)
LCD-Monitor 3,0-Zoll-TFT-LCD-Farbmonitor
ca. 230.000 Punkte, Sucherabdeckung 100 %
AF-Rahmenmodus . . . . Gesichtserk./Mitte
Fokussierbereich
(ab Vorderkante des Objektivs). . . . . . . Auto, Easy: 5 cm – unendlich (W)/
1 m – unendlich (T)
Normal: 50 cm – unendlich (W)/
1 m – unendlich (T)
Makro: 1 – 50 cm (W)
Manueller Fokus: 1 cm – unendlich (W)/
1 m – unendlich (T)
Kinder & Tiere: 1 m - unendlich
Verschluss. . . . . Mechanisch und elektronisch
Verschlusszeit . . . . 1 – 1/2500 Sek.
15 – 1/2500 Sek. (gesamter Verschlusszeitbereich)
Bildstabilisierung . . . . Lens-Shift
Messverfahren. . . . . Mehrfeld, Mittenbetont integral oder Spot
Belichtungskorrektur . . . . ±2 Stufen in 1/3-Schritten
ISO-Empfindlichkeit. . . . . Auto, ISO 80/100/200/400/800/1600
(Standard-Ausgangsempfindlichkeit, empfohlener Belichtungsindex)
Weißabgleich. . . . . automatisch, Tageslicht, Wolkig, Kunstlicht, Leuchtstoff, Leuchtstoff H, Manuell
Eingebauter Blitz . . . . Auto, An, Langzeitsynchronisierung, Aus
* Einstellungen für Blitzbelichtungskorrektur/Blitzleistung/Rote-Augen-Reduzierung/Rote-Augen-Korrektur/FE-Blitzbelichtungsspeicherung/Safety FE sind verfügbar
Reichweite des eingebauten Blitzes . . . 50 cm – 4,0 m (W)/
1,0 – 2,5 m (T)
Aufnahmemodi . . . . M, Av, Tv, P, Auto, Easy Automatik, Porträt, Landschaft, Nacht Schnappschuss, Kinder & Tiere, Innenaufnahme, SCN*, Film
*Sonnenuntergang, Nachtaufn., Feuerwerk, Strand, Aquarium, Laub, Schnee, ISO 3200
Reihenaufnahmen . . . . Reihenaufnahme: Ungefähr 1,3 Bilder je Sekunde
AF bei Reihenaufnahmen: Ungefähr 0,9 Bilder je Sekunde
Reihenaufnahmen mit Livebild: Ungefähr 0,9 Bilder je Sekunde
Selbstauslöser. ca. 10 Sek./ca. 2 Sek. Verzögerung, Selbstauslöser Face, Custom Timer
i-contrast . . . . Auto/Aus
Speichermedien . . . . SD Speicherkarte, SDHC Speicherkarte, MultiMediaCard, MMCplus-Karte, HC MMCplus-Karte
Dateiformat . . . . Kompatibel mit dem Design rule for Camera File system und DPOF

Datentyp . . . . Fotoaufnahmen: Exif 2.2 (JPEG)
Filme: AVI (Bilddaten: Motion JPEG, Audiodaten: WAVE (mono))
Kompression. . . . . Fein, Normal
Anzahl der aufgezeichneten Pixel
(Fotoaufnahmen) . . . . Groß: 3648 x 2736 Pixel
Mittelgroß 1: 2816 x 2112 Pixel
Mittelgroß 2: 2272 x 1704 Pixel
Mittelgroß 3: 1600 x 1200 Pixel
Klein: 640 x 480 Pixel
Breitbild: 3648 x 2048 Pixel
(Filme) . . . . 640 x 480 Pixel (30 Bilder/Sek.)
640 x 480 Pixel (30 Bilder/Sek. LP)
320 x 240 Pixel (30 Bilder/Sek.)
Anzahl möglicher Aufnahmen. . . . . ca. 130 Bilder (gemäß CIPA-Standard)
Wiedergabefunktion . . . . Einzelbildwiedergabe, Easy Automatik, Film, Übersicht, Springen, vergrößerter Fokus, vergrößerte Wiedergabe, Diaschau
Bearbeitungsfunktion . . . . Löschen, Schützen, Rotieren, Größe anpassen, i-contrast, Rote-Augen-Korrektur
Direktdruck . . . . PictBridge-kompatibel
Schnittstelle . . . . Hi-Speed USB (spezieller Anschluss für einheitliche digitale Audio- und Videosignale*)
* Mini-B-kompatibel
Video-/Audioausgang
(geeignet für NTSC und PAL, mono)
Kommunikationseinstellungen . . . . MTP, PTP
Stromversorgung . . . . 2 Batterien des Typs AA
2 NiMH-Akkus des Typs AA
(NB-3AH separat erhältlich)
Netzteil ACK-800 (separat erhältlich)
Betriebstemperaturen. . . . . 0 – 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb . . . . 10 – 90 %
Abmessungen
(ohne vorstehende Teile) . . . . 110,6 x 70,4 x 44,7 mm
Gewicht (nur Kameragehäuse). . . . . ca. 245 g

- Alle Daten basieren auf von Canon durchgeführten Tests.
- Änderungen der technischen Daten oder des Designs der Kamera vorbehalten.

Index

Zahlen

A

B

C

D

E

F

G

H

I

K

L

M

N

P

R

S

T

U

V

W

Z

Hinweise zu Marken

- Das SDHC-Logo ist eine Marke.

Haftungsausschluss

- Dieses Handbuch darf ohne die Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise nachgedruckt, übertragen oder in Informationssystemen gespeichert werden.
- Canon behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen können sich vom tatsächlichen Gerät unterscheiden.
- Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen wurden mit größter Sorgfalt auf Genauigkeit und Vollständigkeit überprüft. Sollten Sie dennoch Fehler oder Auslassungen entdecken, wenden Sie sich bitte an die Canon-Kundendienststelle, die in der im Lieferumfang dieses Produkts enthaltenen Kundendienstliste angegeben ist.
- Ungeachtet des oben Gesagten übernimmt Canon keine Haftung für Schäden infolge falscher Bedienung des Produkts.



CEL-SN5MA230